

Der Wetteraner



Heißes Eisen bald kalt?

In der Stahlbranche sieht es aktuell finster aus. Das betrifft auch Wetter.

Mehr dazu auf Seite 25.



Anwaltskanzlei

SH Stefan Heiermann

Rechtsanwalt - Avvocato
Fachanwalt für Strafrecht

Hauptstraße 2 58300 Wetter-Volmarstein
Tel.: 02335 - 8470 74 0 www.ra-heiermann.com



PCH FISCHER
set 1792

Remestraße 10
Gewerbegebiet Schöntal
Tel. 0 23 35 - 4264
www.pchfischer.de

GARTENGERÄTE - ARBEITSSCHUTZ - WERKZEUGE - SCHRAUBEN
Wir fertigen auch Schlüssel an oder schärfen Ihre Sägekette

Onlinebeteiligung im Zukunftslabor Mitmachen ist auch weiterhin möglich

Trotz der Absage der Präsenzveranstaltung des „Zukunftslabors“ aufgrund der Corona-Pandemie haben die Bürgerinnen und Bürger auch weiterhin die Chance, ihre Ideen und Anregungen für die Zukunft der Stadt Wetter (Ruhr) unter dem Motto „Wie wollen wir in Wetter im Jahr 2035 leben“ mitzuteilen. Das ist online auf der städtischen Homepage möglich: www.open-werkstadt.de

IMMOBILIENKÖNNER



Immobilienverkauf?

Sicher - Sicherer - Sparkasse!

Sparkasse
Gevelsberg-Wetter
ImmobilienCenter

Tel. 02332 - 702 333, Email: immobilien@sparkasse-gw.de

Bis Ende des Jahres haben Interessierte die Möglichkeit, Antworten auf diese Frage in das gesamtstädtische Integrierte Stadtentwicklungskonzept (ISEK) einzubringen. Auf diese Weise können die Menschen in Wetter mit ihren Ideen die Zukunft ihrer Stadt mitgestalten.

„Wichtig zu wissen ist, dass nicht nur Alt-Wetter im Fokus der Untersuchung steht, sondern dass sich das Konzept übergreifend auf alle Wetteraner Stadtteile bezieht“, erklärt Birgit Gräfen-Loer, Fachbereichsleiterin Bauwesen bei der Stadt Wetter.

Ein wesentliches Anliegen der Stadt ist es, zu erfahren, welche Themen für die Bürgerschaft am Wichtigsten sind,

um strategische Ziele für die Stadtentwicklung der nächsten 15 Jahre setzen zu können. Es geht um die Bereiche Wohnen, Siedlungsentwicklung, Arbeit und Gewerbe, Verkehr und Mobilität sowie Naherholung und Klimaschutz. Immer verbunden mit der Frage: Wie wollen wir in Wetter im Jahr 2035 leben?

Die gesammelten Beiträge werden im Anschluss ausgewertet und diskutiert und fließen in die Ziele ein, nach denen sich die Stadt Wetter (Ruhr) bis zum Jahr 2035 entwickeln soll. In einer zweiten Phase des Prozesses werden diese Ziele für jeden Stadtteil konkretisiert und Maßnahmen entwickelt, die dazu beitragen, dass die Ziele auch erreicht werden können.

Orchidee

RESTAURANT

Unser Weihnachtsmenü ab 2 Personen:

Vorspeise: Frühlingsrolle oder chinesische Gulaschsuppe

Hauptgericht: Variationen von Ente, Rindfleisch und Fisch (Ihre Vorlieben können wir berücksichtigen.)

Nachspeise: gebackene Banane oder Annanas

38,00€/für 2 Personen, Abholung oder Lieferung

Liefer- & Abholzeiten:
montags, außer feiertags: Ruhetag,
dienstags - samstags: 16.00 - 21.00
sonntags: 12.00 - 20.00 Uhr



Ganze Ente

25,00 € pro Ente, zum Abholen
Ente frisch aus dem Ofen




Anrufen und liefern lassen:

☎ **02335 - 801 555**
📠 **0152 - 227 864 32**

Uns gibt's auf Facebook:
Orchidee Wang



Bahnhofstr. 19 · 58300 Wetter
www.orchidee-wetter.de

Ein alter Kaffeebecher und eine Reise durch die Zeit

Einen Roman schreiben, das geht so: Man setzt sich hin, fängt an zu schreiben und irgendwann, nach ein paar Wochen, ist man fertig. Pustekuchen. Das geht ganz anders.

Laurelia Joanna Augustinowski hat einen Roman verfasst. Und sie hat drei Jahre daran geschrieben – und danach noch zwei Jahre gefeilt und geschliffen. Zum Beispiel hat sie den gesamten Text noch einmal von der Vergangenheitsform ins Präsens umgeschrieben. „TIMaru“ heißt das Werk der Wittenerin, fünfhundert Seiten schwer, erschienen im Verlagshaus Schlosser. „Ich hatte schon sehr früh zwei Zusagen bekommen“, erzählt sie, „da war ich erstaunt.“

Die Story der Fantasy-Geschichte:

Ein Junge trifft sich selbst auf einer Reise durch die Zeit. Mehr wird an dieser Stelle nicht verraten. Außer vielleicht, dass schon der Beginn anders ist als bei anderen Prosa-Anfängern. Der einsame Junge Tim freundet sich mit einem Kaffeebecher an – und der zeigt ihm die Welt aus einer anderen Perspektive. Es beginnt eine Wanderung zu den verschiedensten Schauplätzen, in unterschiedlichsten Dimensionen. Hört sich seltsam an, stimmt aber.

Laurelia Joanna Augustinowski lebt mit ihrem Mann seit 1981 in Deutschland, hat mit vierzig noch einmal eine Ausbildung zur Reiseverkehrskauffrau gemacht. Die Liebe zur Literatur hat sie aus ihrem Geburtsland Polen mitgebracht. Dort hatte sie mit einer Gruppe Gleichgesinnter Gedichte geschrieben, „aber alles für die Schublade. Oder wir haben sie uns gegenseitig geschenkt“, sagt sie.

Die deutsche Sprache sei zwar nicht ihre Muttersprache, so Augustinowski, aber



die gefalle ihr sehr und sie wolle in dieser Sprache sagen, was sie zu sagen habe.

Und das funktioniert. Der Roman ist voller eindringlicher, fantasievoller Bilder, die glücklicherweise nie in billigen Kitsch abgleiten, den man schon tausendmal gelesen hat. „Ich lasse Raum für die eigene Fantasie, meine Charaktere sind nie nur gut oder schlecht“, sagt Laurelia Joanna Augustinowski über ihr Schreiben.

„Es gab auch Vorwürfe, dass zu Beginn zu wenig über die Hauptfigur bekannt ist, aber das wächst mit jeder Seite. Und es gibt auch viele Momente zum Lachen.“

Laurelia Joanna Augustinowski hofft jetzt, dass jeder etwas anderes finden möge in ihrem Roman. Das Buch, sagt Augustinowski, hat sich bisher schon ganz gut verkauft. Besser als gedacht zumindest. Ein Nachfolger ist auf jeden Fall schon auf dem Weg. Der aber, so die Autorin, werde anspruchsvoller.

HÖRMANN

Tore • Türen • Zargen • Antriebe

Aktionsangebote, die Sie mit Sicherheit überzeugen



Haustür

ohne Seitenteil

inkl. RC 2 Sicherheitsausstattung

ab 1658 €*

Automatik-Garagentor

ab 929 €*

Änderungen und Preisirrtümer vorbehalten.

* Unverbindliche Preisempfehlung inkl. 16 % MwSt. für die Aktionsgrößen ohne Aufmaß, Montage, Demontage und Entsorgung. Gültig bis zum 31.12.2020 bei allen teilnehmenden Händlern in Deutschland. Alle Informationen zu den Aktionsprodukten finden Sie im Internet unter www.hoermann.de

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Hörmann Partner:

METTEN TOR & TÜR e.K.

Vormholzer Str. 5 • 58456 Witten

Tel.: 0 23 02 - 7 55 46 • www.metten-torundtuer.de

Hier zuhause!

Die starken Magazine ...

... im Ruhrtal



- ★ Zielgerichtet & Qualitativ
- 📄 Informationen nah beim Leser
- ☺ Stets freudig erwartet
- 🗨️ Regional und im Gespräch

Die Ruhrtal-Magazine werden zuverlässig in kaufkraftstarken Orten in Witten, Wetter und Bochum in die Briefkästen zugestellt. Das lohnt sich!

Zeigen Sie, dass Sie da sind! Mit uns werden Sie gesehen!

Gleich informieren auf: www.ruhrtal-verlag.de
☎ 0234 - 58744377, ✉ kontakt@ruhrtal-verlag.de

Ruhrtal Verlag

Handarbeit bei Reinigung Förster

Textilien jeglicher Art – von A bis Z, von Anzug bis Zudecke - werden im Fachgeschäft „Förster - Ihre gute Textilpflege“ gründlich gereinigt. Inhaberin Sigrid Förster-Henze (62) ist Spezialistin für Oberbekleidung, Lederwaren, Teppiche, Gardinen und Daunenbetten. Ihr persönliches Steckenpferd ist jedoch die Reinigung von Brautkleidern.



Sigrid Förster-Henze (62), Inhaberin des Geschäftes „Förster - Ihre gute Textilpflege“ ist Expertin für das Reinigen von Stoffen unterschiedlichster Art. Foto und Text: Barbara Zabka

In akribischer Handarbeit wird Lage für Lage gereinigt. „Man glaubt gar nicht, aus wieviel Bahnen Stoff solch ein Traum aus Weiß besteht. Das ist zwar jede Menge Arbeit, aber macht auch ungeheuer viel Spaß“, lacht die Fachfrau. „Ein schönes Highlight zwischen Oberhemden, Kostümen, Sakkos und Vorhängen.“

Neben der Reinigung ist auch die klassische Heißmangel und am Standort Witten an der Schlachthofstraße die Kooperation mit der Änderungsschneiderei Specht Bestandteil des Geschäftsmodells. Schuhreparaturen erledigt hier der benachbarte Schuster Siegfried Köster. Außerdem gehören noch die Läden an der Schwerter Straße in Hagen und an der Osterfeldstraße in Wengern zum Textilpflege-Unternehmen.

Das Geschäft in Wengern ist die Keimzelle des Betriebes, zu dem vierzehn langjährige Mitarbeiter gehören. Die Reinigung wurde 1972 von den Eltern Heinz und Erika Förster im beschaulichen Wengern gegründet. Im Jahr 1984 übernahm die gelernte Röntgenassistentin schließlich den elterlichen Betrieb.

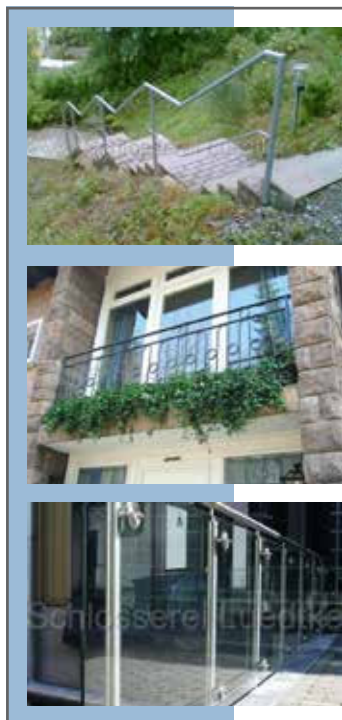
„Ich bin damals einfach so reingerutscht“, erinnert sich Sigrid Förster-Henze. „Und ich habe diesen Schritt nie bereut. Bis heute liebe ich meinen Beruf, den Umgang mit den Kunden und vor allen Dingen, dass man etwas Schönes schafft, worüber sich andere Menschen freuen“, schmunzelt sie im Gespräch.

Zehn Stunden und mehr ist sie täglich für das Geschäft da. „Eigentlich hat man als Selbstständiger nie Feierabend. Geschäft, Service, Buchführung und Werbung - alles liegt in meiner Hand. Und Sorgen nimmt man auch schon mal mit nach Hause, denn schließlich sind wir alle eine große Familie.“

Gerade jetzt in der heutigen Corona-Zeit muss sie Umsatzeinbrüche verkraften. Mitarbeiter sind in Kurzarbeit. Zudem gibt es nicht mehr so viele Kleidungsstücke, die zur Textilpflege gebracht werden. „Es findet doch nichts mehr statt. Kein Theater, keine Feste und Feiern, noch nicht einmal Konzerte. Folglich bleiben die guten Sachen - wie der Anzug oder das kleine Schwarze im Schrank. Das merken wir schon“, so Förster-Henze.

Aber die Stammkunden sind bislang treugeblieben. Oberhemden werden beispielsweise immer gebracht, denn schließlich kann man für ab 2,25 Euro ein Hemd daheim nicht waschen und bügeln. Verstärkt bringen die Kunden jetzt hochwertige Outdoor-Bekleidung. Und auch auf die Reinigung von Daunenbetten ist das Team spezialisiert. „Wir haben die großen Maschinen, die richtigen Waschmittel und das Knowhow“, so die Chefin. Empfehlenswert sei es, die Zudecke einmal im Jahr zu reinigen.

Außerdem rät die Expertin: „Bei Flecken jeglicher Art - lieber gleich ins Fachgeschäft. Selbst daran rumzurubbeln, macht die Sache meistens nur noch schlimmer.“ Bundesweit ist die Textilreinigungsbranche in den letzten Jahren deutlich geschrumpft. Das Fachgeschäft „Förster - Ihre gute Textilpflege“ ist modern ausgestattet und hofft, gut durch die Krise zu kommen.



N. Lüdtke

BAU- & KUNSTSCHLOSSEREI

Jede Art von Metallbau, Bauschlosserei und Kunstschlosserei.

- Überdachungen
- Wiederherstellung von alten Schmiedearbeiten
- Sonderanfertigungen
- Möbel für Haus und Garten
- Überladebrücken
- Cortenstahlverarbeitung
- Geländer
- Tore und Toranlagen
- Balkonverkleidungen
- Gitter
- Balkone
- Treppen
- Zäune



Wir helfen bei der Planung, fertigen und montieren, restaurieren und halten die Gewerke instand.

Tel. 02331 943854 · www.schlosserei-hagen.de

Kneipen-Institution unter neuer Führung Staffelstabübergabe bei Kastanie am Hax

„Ich bin ja hierhergekommen, weil es gut ist, wie es ist.“ Julia Söhngen war jahrzehntelang Gast in der Kastanie am Hax in Albringhausen. Jetzt ist sie die neue Chefin.



Erich Wieners und Julia Söhngen

Zum 1. Dezember übernimmt die 48-Jährige den Gastronomiebetrieb von Kneipen-Ikone Erich Wieners, der mit 64 und nach 32 Jahren den Staffelstab übergibt. „Mit der Zeit merkt man schon, dass das Loslassen schwerer wird“, sagt Erich Wieners, „aber dadurch, dass es kein so krasser Schritt ist, fällt es doch leichter“. Kein Wunder: Die Kastanie am Hax war eben jahrzehntelang sein zweites Zuhause. Und ein Ort, an dem immer viel möglich war. Generationen von jungen Leuten haben hier gefeiert, Musik gehört, gegessen. „Wenn sie dann älter wurden, sind sie vielleicht seltener gekommen, haben aber mehr Geld ausgegeben“, lacht Erich Wieners. Die Kastanie war bekannt für Konzerte von regionalen Bands, der riesige Biergarten ist sowieso einer der schönsten im ganzen Ennepe-Ruhr-Kreis.

Julia Söhngen, im Hauptberuf eigentlich Dozentin für Pflegewissenschaften an der Universität Witten/Herdecke, will eigentlich nicht viel verändern. Das besondere Flair soll erhalten bleiben, Erich Wieners immer noch mitarbeiten, auch als „Berater“. „Das wird ein sanfter Übergang“, sagt „die Neue“, die selbst schon mit siebzehn hinter der Theke der Kasta-

nie am Hax gestanden hat. „Ein paar Neuerungen wird es aber schon geben. Wir werden wieder Crepes anbieten, wir werden auch bestimmte Tagesgerichte aus regionalen Produkten im Programm haben. Wir wollen herausfinden, was so geht. Aber die Leute, die schon lange hierherkommen, sollen auch das bekommen, woran sie gewohnt sind. Ich bin selbst dreißig Jahre Gast hier gewesen.“

Die Kastanie soll eben die Kastanie bleiben: „Die Atmosphäre ist hier schon immer sehr locker. Man kann hier mit Hunden herkommen, die Kinder dürfen laut sein, man muss sich keine Gedanken darüber machen, was man anhat, wir haben sehr tolerante Nachbarn und es kann auch mal spät werden.“

Eins aber will Julia Söhngen auf jeden Fall ändern: die Öffnungszeiten. Schon am Donnerstag hat der Laden jetzt geöffnet, Freitag sowieso, am Samstag ist die Kastanie wie gewohnt für Veranstaltungen und Gesellschaften reserviert, am Sonntag gibt es schon ab 15 Uhr Kaffee und Kuchen. Wenn es wieder wärmer wird und die Biergartenzeit beginnt, soll dann auch noch der Mittwoch dazukommen. Bis dahin sollte die Corona-Krise vorbei sein.

Ich bin froh, dass ich mich dafür entschieden habe.

BESTATTUNGS-VORSORGE

www.bestattungen-bonnermann.de

Bestattungen
Bonnermann
Meisterbetrieb

Schmiedestr. 27 · 58300 Wetter (Ruhr)
Tel. 02335-72305
info@bestattungen-bonnermann.de

BESTÄTTER
Zertifiziert und vom Handwerk geprüft

TÜV Rheinland
ZERTIFIZIERT

Management System
ISO 9001:2015
www.dtu.com
ID: 09062146

Atelier RIZOS
www.atelier-rizos.de

Nikolaos Rizos
Schneidermeister

Von-der-Recke-Straße 1 58300 Wetter (Ruhr) n.rizos@web.de
NEU 02335/6847916

E.T. THÖNNIGES
HEIZEN MIT ÖL Auf Zukunft eingestellt BRENNSTOFFE

Heizölkauf ist Vertrauenssache

Heizöl schwefelarm EL · Heizöl Minus EL · Heizöl Premium EL

Bereits in der dritten Generation liefern wir Ihnen Wärme und Energie ins Haus.

Peter Thönniges GmbH & Co. KG
HEIZEN MIT ÖL Auf Zukunft eingestellt.

Schöllinger Feld 3 · 58300 Wetter
Telefon 02335 / 96 90 90 · Fax 02335 / 96 90 84
brennstoffe@thoenniges.de

Bildungsordner hilft bei der Entwicklungsdokumentation

Eltern haben nach dem Kinderbildungsgesetz (Kibiz) den Anspruch, über die Entwicklung ihres Kindes informiert zu werden. Dazu gehören die Beobachtung und Dokumentation der Entwicklung des Kindes. Dieser Anspruch gilt auch für Kinder in der Tagespflege. Der Fachdienst Jugend der Stadt Wetter (Ruhr) hat nun – in Zusammenarbeit mit den Kindertagespflegepersonen – eine entsprechende Arbeitshilfe vorgestellt: den Bildungsordner.



Sabrina Donner (re.) vom Fachdienst Jugend mit Susanne Auschner (Fachdienstleiterin Jugend) und Bürgermeister Frank Hasenberg. Foto: Stadt Wetter (Ruhr)

„Da es viele verschiedene Ansätze und Anforderungen an die Entwicklungsdokumentation gibt, haben wir uns bei der Stadt Wetter (Ruhr) auf ein einheitliches Verfahren verständigt, welches alle Erfordernisse des Kibiz und die Wünsche der Kindertagespflegepersonen in einer Arbeitshilfe bündelt“, so Sabrina Donner vom städtischen Fachdienst Jugend.

Jedes Kind bekommt beim Start in der Kindertagespflege einen eignen Ordner. Er hat einen festen Platz in der Einrichtung, so dass auch die Kinder immer Zugang zu den Ordnern haben. „Der Bildungsordner ist individuell und persönlich“, so Donner. „Es wird kontinuierlich und regelmäßig daran gearbeitet. Dazu gehören etwa eine sprachliche Entwicklungsdokumentation wie auch Fotos über Arbeiten und Werke des Kindes.“ Allgemeine Elterninformationen und Vorlagen für die

gemeinsamen Elterngespräche vervollständigen den Bildungsordner.

Und kreativ ist der Ordner noch dazu: Künstlerin Viktoria Plinke hat farbenprächtige Bilder aufs Papier gebracht. Als Vorlage nahm Plinke Themen und Assoziationen auf, die Kindertagespflegepersonen in Wetter (Ruhr) mit ihrer Art der Kindertagespflege verbinden. So zeugen die Bilder im Ordner nun von ausgelassener und fröhlicher Stimmung, von Individualität und Elternbegleitung, vom Lernen, von Sicherheit und sich geborgen fühlen bis zu typischen Situationen aus der Kindertagespflege.

„Wir hoffen, dass sich der Bildungsordner im Laufe der Zeit gut etabliert. Denn er erleichtert letztlich auch die Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben“, so Susanne Auschner, Fachdienstleiterin Jugend bei der Stadt Wetter (Ruhr).

Familienkalender 2021 erschienen - achte Auflage kostenlos erhältlich

Der neue Familienkalender ist erschienen. Das Netzwerk W(iedereinstieg) Ennepe-Ruhr verteilt den Kalender in diesem Jahr bereits zum achten Mal kostenfrei in allen neun kreisangehörigen Städten. Mit Unterstützung des Jobcenters EN, des Landes und der EU konnte die neue Rekordauflage von 14.000 Exemplaren gedruckt werden. Zu finden ist er ab sofort und solange der Vorrat reicht an und in vielen öffentlichen Stellen und Einrichtungen.

In Wetter (Ruhr) liegt der Kalender im Rathaus, im Bürgerbüro, in der Stadtbücherei sowie im Verwaltungsgebäude Bornstraße aus. „Für das Netzwerk ist der Kalender längst ein ganz wichtiger Baustein der Öffentlichkeitsarbeit. Er zeigt auf seinen 36 Seiten, was die Beteiligten für den Wiedereinstieg von Frauen ins Erwerbsleben und für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf leisten und anbieten. Dazu kommen Informatio-

nen über Themen und Hinweise auf Veranstaltungen, die Familien bewegen“, so Christa Beeremann, Demografiebeauftragte des Ennepe-Ruhr-Kreises. Wie es sich für einen Familienkalender gehört, bietet jedes Monatsblatt mehrere Spalten. So sind die Termine von Klein und Groß zwischen Januar und Dezember stets im Blick. Online zu finden ist der Familienkalender im Familien-Navi (www.familien-navi.de).

Ein kleines Kloster auf Zeit Raum zum Innehalten in Grundschtötel

Seit neuestem hat Grundschtötel ein Kloster. Wahrscheinlich das kleinste Kloster in NRW. Genau genommen ist es eigentlich eine Klosterzelle. Ein kleiner Raum zum Beten. Zum Innehalten. Eine Auszeit im Alltag, mit allem Wesentlichen, was man zum Atemholen und Beten brauchen.

Eine Kerze, ein Kreuz, ein Buch für Gedanken und zum Danken und ein paar Texte zur Ermutigung. „Im Moment ziehen wir uns alle ja etwas zurück, meiden Gruppen und Veranstaltungen. In der Baptistengemeinde Grundschtötel werden die Gottesdienste ohne Gottesdienstbesucher ins Internet übertragen. Und damit fehlt für einige ein wichtiger Raum, der helfen kann, Gott zu begegnen - auch wenn es digital neue Räume gibt. Darum gibt es nun auch die kleine Klosterzelle“, so Pfarrer Dennis Sommer.

Die Baptistengemeinde lädt alle ein, einfach vorbeizukommen und in der Klosterzelle zu beten. Hier ist Zeit für Stille, zum Innehalten, zum Klagen, Danken und Hören – und das mitten im Alltag auf dem Weg zum Ein-

kaufen oder zum Arzt oder auch ganz gezielt.

Das kleine Kloster auf Zeit ist im Dezember täglich von 10 Uhr bis 17 Uhr geöffnet. Es befindet sich im Eingangsbereich der Alten Kapelle der Baptistengemeinde, die über den Parkplatz Grundschtöteler Straße 48 - 50, zu erreichen ist.




Lanwehr Heizöl
MINERALÖL

Tel.: 0 23 02/91 42 50
Witten · Liegnitzer Straße 42

Oldie-Night mit neuem Termin

Aufgeschoben ist nicht aufgehoben

Ein altes Sprichwort sagt: „Aufgeschoben ist nicht aufgehoben“. Dieses Sprichwort trifft erneut auf die 28. Oldie-Night des Löschzuges Alt-Wetter zu. Ursprünglich sollte diese Traditionsveranstaltung Anfang März 2020 im Stadtsaal Alt-Wetter stattfinden. Dann hat Corona dieser Planung bekanntlich einen Strich durch die Rechnung gemacht.



Nach steil ansteigenden Infektionszahlen hatten die Blauröcke noch rechtzeitig die Reißleine gezogen und als erster Ausrichter einer Großveranstaltung in 2020 im Stadtgebiet Wetter diese abgesagt. Nach intensiver Beratung wurde kurz darauf ein Ersatztermin benannt und zwar der 6.3.2021, also genau ein Jahr später.

Die Entwicklung im Laufe des Jahres hat dann gezeigt, dass diese Entscheidung goldrichtig war. Nun rückt der Zeitpunkt, an dem die Oldie-Night nachgeholt werden soll, immer näher. Deshalb haben sich die Verantwortlichen des Löschzuges noch einmal beraten und sind zu dem nicht einfachen Entschluss gekommen, dass auch der Ersatztermin am 6.3.2021 nicht gehalten werden kann. „Wir sind davon überzeugt, so der Pressesprecher der Feuerwehr, Patric Poblitzki, dass wir wegen der Corona-Lage auch im März 2021 unsere Oldie-Night noch nicht in der gewohnten Art und Weise mit unseren Oldiefans feiern können. Mit 600 Personen im Stadtsaal ist es uns nicht möglich, Hygiene- und Abstandsregeln, die es zu diesem Zeitpunkt sicherlich noch geben wird, einzuhalten. Sicherheit und Gesundheit der Gäste, aber auch der eigenen Kräfte müssen weiterhin im Vordergrund stehen“, so Patric

Poblitzki weiter. Der Löschzug hat deshalb schweren Herzens beschlossen, die Oldie-Night erneut zu verschieben. Und so wird, wenn dann hoffentlich keine Bedenken gegen eine Realisierung der Oldie-Night mehr bestehen, diese am **Samstag, 13. November 2021**, stattfinden. Die bereits für dieses Jahr verpflichteten Bands, also Smithy, Framework und MDD sowie Technik und Vertragspartner haben dieser Verlegung bereits zugestimmt. Die Blauröcke hoffen, dass auch ihre langjährigen treuen Fans diese erneute Verschiebung akzeptieren und ihre bereits gekauften - rund 450 - Eintrittskarten behalten, die ihre Gültigkeit natürlich nicht verlieren. Selbstverständlich können Gäste nach dieser erneuten Verschiebung ihre Karten auch zurückgeben. Sie werden gebeten diese unter Angabe ihrer Bankverbindung an Detlef Fuge, Bergstr. 20, 58300 Wetter (Ruhr), zu senden. Die Erstattung des Eintrittspreises erfolgt dann kurzfristig.

Unter den gegebenen Umständen hoffen die Blauröcke, die richtige Entscheidung getroffen zu haben. Sie bitten alle Fans und Beteiligten an dieser Stelle um Verständnis und gleichzeitig um Entschuldigung für die damit einhergehenden Unannehmlichkeiten.

Ansichten von
Kirsten Stich

SPD

Wie war 2020 wirklich?

Die Angst vor dem Corona-Virus lässt uns alle in diesen Zeiten drastische Maßnahmen ergreifen. Gesundheit ist schließlich das höchste Gut. Natürlich das höchste Gut. Natürlich die Sicherheit, die Versorgung und die Mobilität der Menschen in unserer Stadt drehen. Auch Umweltschutz, Arbeitsplätze, die Familie und Klimaschutz waren und sind für uns große und wichtige Themen. Wir haben ein SPD-Frauenteam und eine Kampagne „SPD-Frauen gegen Rechts“ formiert. Soweit das Positive bei uns, doch die Welt dreht sich ja nicht nur um Wetter...

Was bleibt in solchen Zeiten?

Das, was immer da ist: Hoffnung. Wenn die Nacht am dunkelsten ist, ist der Tag am nächsten. Jetzt heißt es: Durchhalten. Zu Hause bleiben. Gesund bleiben. Die Nachrichten über Impfstoffe mehren sich.

Gerade in diesen Zeiten lohnt es sich, auch mal einen Blick auf die guten Nachrichten zu werfen. Wir bei der SPD freuen uns aktuell nicht nur über die gelungene Kommunalwahl und die Wiederwahl unseres Bürgermeisters Frank Hasenberg. Wir freuen uns auch über neue Jusos, die sich für Politik im Allgemeinen und auch hier in Wetter vor Ort ganz konkret interessieren. Im

vergangenen Jahr haben wir viele Anträge und Vorhaben realisiert, die sich um die Sicherheit, die Versorgung und die Mobilität der Menschen in unserer Stadt drehen. Auch Umweltschutz, Arbeitsplätze, die Familie und Klimaschutz waren und sind für uns große und wichtige Themen. Wir haben ein SPD-Frauenteam und eine Kampagne „SPD-Frauen gegen Rechts“ formiert. Soweit das Positive bei uns, doch die Welt dreht sich ja nicht nur um Wetter...

2020 hatte schließlich auch andere positive Ereignisse zu bieten. Donald Trump zum Beispiel – er ist nicht mehr Präsident der USA. Doch die Hektik des Alltags hindert uns oft daran, sich auch wirklich an den guten Dingen zu erfreuen. Probieren Sie es selbst. Was waren Ihre persönlichen drei Glücksmomente im Jahr 2020? Vielleicht liegt in der Corona-Krise auch eine Chance: Am Jahresende auch an das Gute denken und mit den Allerliebsten im engsten Kreis einmal wirklich inne zu halten. Ich wünsche Ihnen frohe Weihnachten und Gesundheit für das neue Jahr.

Kirsten Stich

SNOWA

Senioren- & Demenzbetreuung www.snowa.de

Unsere Leistungen:

- Begleitung bei Arztbesuchen
- Behördengänge
- Begleitung zu Friseurbesuchen oder Podologie
- Hauswirtschaft, Einkaufsservice, Freizeitgestaltung
- Senioren- & Demenzbetreuung

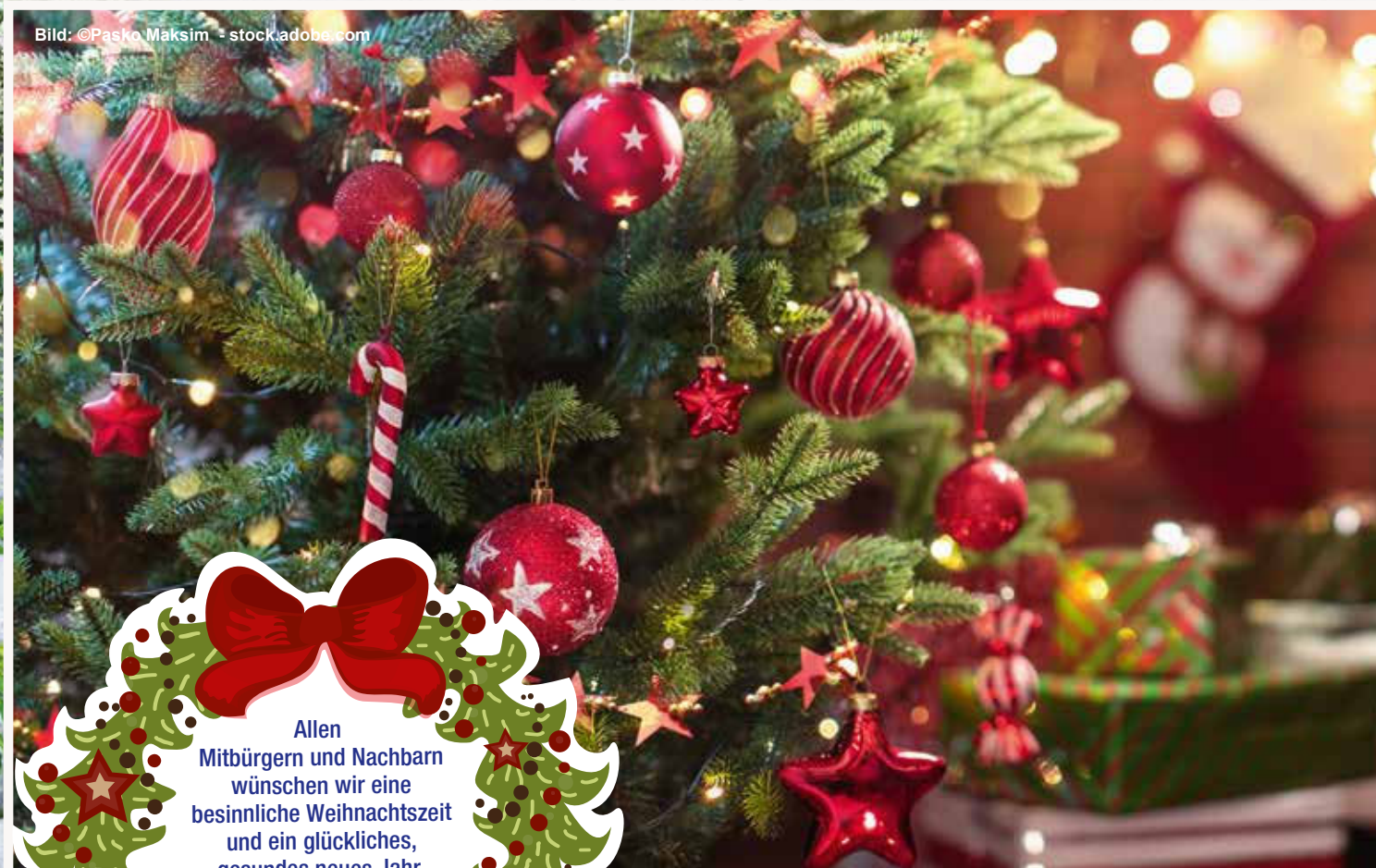
Ihr Kontakt zu uns:

Grundschoütteler Str. 128, 58300 Wetter · 0151 - 222 06 103 · team@snowa.de

Ihre Lebensfreude ist unsere Motivation.

Jetzt 1 Jahr in Wetter

Bild: ©Pasko Maksim - stock.adobe.com



Allen
Mitbürgern und Nachbarn
wünschen wir eine
besinnliche Weihnachtszeit
und ein glückliches,
gesundes neues Jahr.



Gewerbeing Volmarstein e.V.
Wetter (Ruhr)



Gemeinsam stark vor Ort
Einzelhandel
Handwerk
Kultur
Dienstleistung

Weihnachtsideen der Baptistengemeinde

Wie den Menschen in der momentanen Situation das Gefühl weihnachtlicher Vorfreude und Stimmung nahebringen? Die Baptistengemeinde Grundschoettel hat dazu ein „kreatives Feuerwerk an Ideen gezündet“ erzählt Pfarrer Dennis Sommer. Drei der Ideen werden im Dezember auch umgesetzt.

Los geht es am 11. Dezember mit einem Weihnachtsweg, ein „meditativer Weg, an dem Kinder und Familien, aber auch alle anderen Spaziergänger gerne teilhaben dürfen“. Die erste Station findet man an der Kreuzung Karl-Siepmann-Straße/Am Kron. Auf dem Weg wird die Weihnachtsgeschichte für Kinder erzählt. Kinder selbst haben Videos mit Liedern aufgenommen, die über einen QR-Code abgerufen werden können. Dazu gesellen sich Texte, die Impulse geben und zum Nachdenken anregen sollen. Jede Menge Weihnachtstüten mit unterschiedlichsten Utensilien wurden gepackt. Darunter auch eine Heiligabendpredigt, damit in den Familien zu Hause das Weihnachtsfest stim-

mungsvoll gefeiert werden kann. Verteilt werden die Weihnachtstüten am 19. Dezember von 9.30 bis 11 Uhr auf dem Marktplatz in Volmarstein und am selben Tag von 11 bis 12.30 Uhr an der Gemeinde, Grundschoeteler Straße 48-50. Und der rund sechs Meter große Weihnachtsbaum wird in diesem Jahr nicht drinnen sondern draußen platziert. „Alle Menschen, die an ihm vorbeikommen, sind eingeladen, ihn ein mit zu schmücken, um so ein Gemeinschaftsgefühl herzustellen“, so Dennis Sommer. Weil es momentan keine Präsenzgottesdienste gibt, wird es auch weiterhin die Online-Gottesdienste geben. Alle weiteren Infos gibt es unter: efg-grundschoettel.de

Thieles Hofladen & Partyservice

Ihre Metzgerei in Witten-Bommern

Heiße Theke



Stress mit dem Weihnachtsessen?

„Einfach nur ab in den Ofen!“

Wir bereiten Ihnen Ihre Festtagsbraten so weit vor, dass Sie diese einfach nur noch in den Backofen schieben müssen. Wir bitten um rechtzeitige Vorbestellung bis Samstag, 12. Dezember, für Ihr Weihnachtsfest.

Frisch auf den Tisch

Frisches Rindfleisch aus eigener Zucht!

Wild, Gänse, Puten und Enten aus unserer Region.

Frischer Panhans

Weihnachtsbaumverkauf

ab 4. Dezember

Nordmann-tannen



Wengernstraße 3 · 58452 Witten-Bommern
Telefon 02302 3 37 37 · E-Mail: info@thieles-hofladen.de
www.thieles-hofladen.de ·  Thieles Hofladen



Fröhliche Weihnachtszeit

*Augen
schließen.
Festlich
genießen.*

25%*
auf Brillenfassungen
und Sonnenbrillen
erhalten Sie bei uns
vom 23.11. bis 31.12.2020

*Der Weihnachtsnachlass gilt nur für vorrätige Ware.

OPTIC KERSSSEN

Hauptstraße 14 Bahnhofstraße 5
58452 Witten 58300 Wetter
Tel. (0 23 02) 8 18 36 Tel. (0 23 35) 53 04

www.kerssoptic.de

Schaufenstergalerie bei Hollmann

Glänzende Kugeln, Engelchen, Teelichter und vieles mehr: Es weihnachtet schon bei Schreibwaren Hollmann in Wetter-Wengern. „Meine Tochter Melanie macht erste Weihnachtsstollen und hat ihre schwarz-gelbe BVB-Weihnachtsdeko schon angebracht“, verrät Inhaberin Martina Hollmann-Seifert verschmitzt.

Eigentlich lädt das Traditions-geschäft in der Osterfeldstraße förmlich zum Gucken und Kra-men ein, allerdings dürfen das im Moment nur vier Kunden gleichzeitig. „Viele wollen wegen der Pandemie einfach nur schnell ihre Sachen erledigen“, erzählt Martina Hollmann-Seifert. Das weihnachtliche Gefühl gehe dabei natürlich ein bisschen verloren, beklagt sie. Weil es bei Hollmanns aber dennoch für alle weihnachtlich sein soll, wird es eine Schaufenstergalerie geben. Dafür sollen Kinder Weihnachtsbilder malen und im Laden abgeben. „Die hänge ich dann ins Schaufenster und die schönsten bekommen selbstverständlich auch einen Preis“, erklärt die Ladenchefin, während sich in der Poststelle

schon die Pakete stapeln. Ein sicheres Zeichen dafür, dass es auf Weihnachten zugeht.



**HÖRGERÄTE
STENEBERG**

Wir wünschen unseren Kunden besinnliche Feiertage und ein glückliches neues Jahr und bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen.

*Bleiben Sie gesund
Ihr Steneberg-Team*

Kaiserstraße 84 · 58300 Wetter · 0 23 35/23 56 · hoergeraete-steneberg.de

Weihnachtliches Wetter

Trotz Corona lassen die Wetteraner sich die weihnachtliche Gemütlichkeit nicht nehmen. Prächtiges Geschmück ziert die Straßen, Fenster und Gärten. Einige Impressionen:

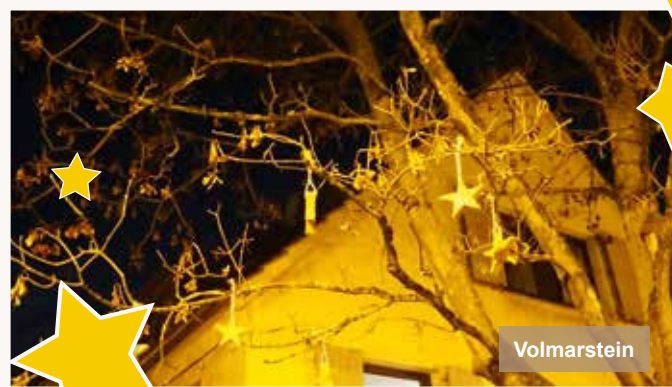


Alt-Wetter



Alt-Wetter

Volmarstein



Volmarstein

Absage des Neujahrskonzert 2021

Leider muss der Stadtmarketing für Wetter e.V. das für Sonntag, 17. Januar 2021 geplante, traditionelle Neujahrskonzert mit der Bläserphilharmonie Westfalen Winds e. V. absagen.

Die aktuelle Entwicklung der Infektionszahlen lassen auch für die nächsten Wochen nicht mit einem deutlichen Rückgang der Infektionszahlen rechnen, so dass die Auflagen für größere Veranstaltungen vermutlich noch weiter verschärft werden. Gemeinsam wird nun überlegt, inwieweit ein alternatives Konzert im Laufe des nächsten Jahres möglich ist.

HEIZUNG • SANITÄR • MEISTERBETRIEB

MID
MEIER IM DIENST
WWW.MEIER-IM-DIENST.DE

Kaiserstraße 12
58300 Wetter (Ruhr)
Fon: 02335 / 80 13 70
Fax: 02335 / 84 93 777

wünscht
Fröhe Weihnachten und
einen guten Rutsch
ins neue Jahr



Für dein Lächeln.

Kieferorthopädische Leistungen für die ganze Familie

- Moderne Zahnspangen und fast unsichtbare Schienen
- Specials für Sportler, z.B. Sportmundschutz
- Vorsorge und Nachsorge
- Eigenes Labor mit 3D-Scan und -Druck
- Termine einfach online buchen

fröhliche
Weihnachten und
ein glückliches
2021



Zahnarztpraxis für Kieferorthopädie
Dr. Katrin Heiermann
Zahnärztin M.Sc. Kieferorthopädie

Gleich neben dem
Ruhrtal Center
Bahnhofstraße 18b
58300 Wetter
Tel. 02335 84621-21
Fax 02335 84621-25

www.dr-heiermann.de

E-Mail: praxis@dr-heiermann.de

Post vom Bürgermeister

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Advents- und Weihnachtszeit ist normalerweise eine Zeit des Miteinanders, der Besinnlichkeit und des Innehaltens. In diesem Jahr ist jedoch vieles anders. Die Corona-Pandemie bedeutet für uns alle eine gewaltige Umstellung des Alltags.



Das gilt sowohl im privaten Bereich als auch für die Beschränkungen der heimischen Wirtschaft, der Kultur- und Freizeitszene sowie der Einzelhändler und Gastronomen. Abstandsregeln und Kontaktbeschränkungen werden auch unsere Advents- und Weihnachtszeit prägen. Was allerdings bleibt, ist die weihnachtliche Botschaft des Friedens und der Liebe.

Die vielen individuellen und nachbarschaftlichen Hilfsaktionen für ältere und gefährdete Menschen sind ein Zeichen unserer lebendigen und sozialen Gemeinschaft.

Die Stadt sind wir alle! Daher möchte ich an dieser Stelle all Jenen danken, die sich mit großem ehrenamtlichem Engagement darum kümmern, dass unser menschliches Miteinander lebendig bleibt.

Diese Solidarität zeigt sich auch in der großen Disziplin, die Sie alle gezeigt haben, indem Sie sich an die Abstands- und Hygieneregeln und die Kontaktbeschränkungen gehalten haben.

Meine Gedanken gelten den Angehörigen der Menschen, die an oder mit dem Corona-Virus gestorben sind oder schwere Verläufe dieser Krankheit durchmachen mussten.

Corona hat das Jahr geprägt, das gilt auch für die städtische

Verwaltung. Ich möchte hier vor allem jenen Mitarbeitenden danken, die in vorderster Front daran gearbeitet haben, die Corona-Maßnahmen umzusetzen und zu kontrollieren. Wir wollten in diesem Jahr das 50-jährige Jubiläum der Stadt Wetter (Ruhr) mit mehreren bunten Veranstaltungen würzen – von einem Festumzug bis zu einer „Langen Tafel“.

Auch hier hat uns Corona mehrere Striche durch die Rechnung gemacht. Umso größer war die Freude, wenigstens im Stadtsaal eine gelungene Jubiläumsfeier durchführen zu können.

Ich hoffe sehr, dass wir einige dieser geplanten Veranstaltungen im Laufe des nächsten Jahres nachholen können.

Wilhelm von Humboldt hat einmal gesagt: „Im Grunde sind es die Verbindungen mit Menschen, die dem Leben seinen Wert geben.“

Diese Wertschätzung des Miteinanders sollten wir uns erhalten - auch wenn uns Corona in diesem Jahr eine „normale“ Adventszeit und ein gewohntes Weihnachtsfest erschweren.

Ich wünsche Ihnen allen dennoch eine friedliche und liebevolle Weihnachtszeit.

Bleiben Sie gesund und kommen sie gut ins neue Jahr!

Ihr Frank Hasenberg



AUS DER REGION!

Ganz frisch aus der Region! Zum Beispiel: Kartoffeln und frische Eier von Bauer Behrend oder Honig von Imker Costa Cabiridis.

Das Cap-Markt-Team dankt Ihnen für eine tolle Zusammenarbeit und wünscht besinnliche, frohe und glückliche Weihnachtstage!

Und für das kommende Jahr Glückseligkeit, Frohsinn und Gesundheit.



Unser Lieferfahrzeug mit integrierter Kühlung!

Neue Telefon-Nr. für Bestellungen: **02335 9 753 299**

Ab einem Warenwert von 30 €* liefern wir innerhalb Volmarstein **KOSTENLOS** aus!

*Ausgenommen Tabakwaren

IHR FREUNDLICHER FRISCHEMARKT

CAP

...der Lebensmittelpunkt

Hauptstraße 1-5 · 58300 Wetter
Lieferservice Tel.: 02335 9 753 299
www.cap-markt.de



Alles geben für den schönen Baum

Die Zeit in der verkauft wird, ist kurz. Die Pflege dauert dafür um so länger, nämlich Jahre. Und das eigentlich die ganze Zeit über. Wer einen Weihnachtsbaum kauft oder sogar selbst schlägt, hat das meistens gar nicht vor Augen.

„So eine Nordmantanne hat eine Standzeit von sechs bis zehn Jahren“, sagt Iris Reschop vom Hof Hinnebecke an der Schwelmer Straße 43. Auf sieben Hektar werden hier Weihnachtsbäume kultiviert, die beliebten Nordmantannen, aber auch Blaufichten oder Rotfichten. „Das sind die Weihnachtsbäume unserer Großeltern, die sind günstiger und wachsen schneller“, sagt Iris Reschop. Seit dreißig Jahren ist die Familie, die in drei Generationen auf dem Hof lebt und arbeitet, im Weihnachtsbaum-Geschäft, das sei peu à peu so gewachsen, erzählt sie. Mittlerweile stehen in den Schonungen rund um den Hof acht Jahrgänge, damit für den Nachschub auch in den nächsten Jahren

gesorgt ist. Es gibt einen Direktverkauf ab Hof, man kann sich den Wunschbaum vorher aussuchen und reservieren – aber auch selbst fällen. Der Verkauf startet am 4. Dezember.

„Die meiste Arbeit damit haben wir aber nicht im Winter, sondern im Frühling“, sagt Iris Reschop, wir schneiden die Spitzen, dünnen aus, vor allem die unteren Zweige, sonst passt der Baum nicht mehr in den Ständer.“ Mit einer speziellen Zange werden auch noch Riefen in den Stamm geschnitten. Alles dafür, dass der Baum am Ende gerade wächst und nur eine Spitze hat. „Einmal hatten wir aber eine Familie, die unbedingt einen schlecht gewachsenen Baum mit zwei Spitzen wollte, die fanden den toll“,



Weihnachtsbaumverkauf auf dem



HOF HINNEBECKE

Große Auswahl geschlagener Weihnachtsbäume, direkt auf unserem Hof

- Selbstausswahl in der Schonung ★
- Schlagen Sie Ihren eigenen Weihnachtsbaum auf dem traditionellen Hof
- Weihnachtsbaumverkauf ab 4. Dezember von 9.30 bis 18.30 Uhr täglich
- Freitags und samstags Flutlichtsägen bis 20.00 Uhr





Iris Reschop inmitten des „Tannenwaldes“.

lacht Iris Reschop. Ansonsten gilt, anders als im Forst, wo die Bäume nur möglichst schnell gerade und hoch wachsen müssen: Der Weihnachtsbaum muss vor allem schön sein – und das macht eben Arbeit. Für dieses Jahr und die Corona-Krise hat der Hof Hinnebecke vorgesorgt. Um die Lage zu entzerren, wurde eine zweite Kasse gebaut, ab sofort ist auch Kartenzahlung möglich. Für den gesamten Bereich auf dem Hof gilt die Maskenpflicht, es ist eine Einbahnstraßenregelung

eingrichtet. Dieses Jahr rechnet man damit, dass sich der Ansturm auf zwei Wochenenden verteilt. Und dann ist auch Vorsicht geboten, vor allem bei denjenigen, die sich ihren Baum selbst schlagen wollen. „Mitgebrachte, fremde Motorsägen sehen wir hier nicht so gern“, sagt Iris Reschop. „Die Verletzungsgefahr ist groß. Aber Handsägen, die die Leute mitbringen, sind okay. Und wer keine hat, der kann sich auch von uns eine leihen.“



**Familien- und Krankenpflege e.V.
Herdecke & Wetter**

... denn Pflege ist Vertrauenssache!

**Allen Lesern
ein gesegnetes
Weihnachtsfest,
Glück und
Gesundheit
im neuen
Jahr!**



Lauterbach GmbH

Schreinern nach Maß

- **Möbel** nach Maß
- **Treppenbau**
- **Innenausbau**
- **Wintergärten**
aus Holz und Kunststoff
- **Fenster & Haustüren**
- **Sicherheits-Schließsysteme**
- **Tür- und Fensteröffnungen**
Tag und Nacht
- **Reparaturen etc.**

Friedrich Lauterbach GmbH
Wullener Feld 9 b • D-58454 Witten

 **02302/96260-0**
www.schreinerei-lauterbach.de

*Ihre
Schreinerei Lauterbach
wünscht ein wundervolles Fest
und ein frohes neues Jahr!*



Alles Gute zum Fest

*Gibts bei uns im
Ruhrtal Center*

**Ruhrtal
Center**

Ruhrtal Center · Carl-Bönhoff-Straße 1 · 58300 Wetter
www.ruhrtal-center.de · facebook.com/RuhrtalCenter

Kein Meisterstück, ein Einzelstück

Man muss nicht wissen, was eine Dekupiersäge ist. Basteln kann nämlich auch ohne großartiges Fachwissen Rienspaß machen. „Es geht gar nicht darum, professionell zu sein, sondern um Individualität!“ Das sagt Maren Busenius. Die ausgebildete Erzieherin betreibt seit jetzt fast sechs Jahren die „A-Z-Ideenkiste“ in Alt-Wetter an der Königstraße 4.



Maren Busenius in ihrer „Kreativwerkstatt“.

Ein Ort, in dem eigentlich alles geht, was kunsthandwerkliches Basteln und Gestalten angeht. Maren Busenius veranstaltet Kurse und Workshops für Kinder und Erwachsene, macht Tauschbörsen, stellt Kunsthandwerk aus – und handelt natürlich auch – und handelt natürlich auch ein bisschen mit Bastelmaterialien. Dazu kommen Kreativ-Werkstätten für Kinder, zu besonderen Themen wie „Der Weltraum“ oder „Dem Täter auf der Spur“. Los geht es damit im Januar.

Material, um seiner Kreativität freien Lauf zu lassen, ist genügend da. Der kleine Laden ist voll mit Bändern, Garnen, Hölzern, bis unters Dach. Hier kann man modellieren, malen, nähen oder sägen, ganz nach eigenem Gusto. „Erwartungshaltungen muss man aber an der Tür abgeben“, lacht Maren Busenius, „hier soll man zur Ruhe kommen dürfen, abschalten, etwas Schönes tun.“ Nebenbei unterstützt Maren Busenius auch noch Kollegen und Kolleginnen, im ehemaligen T-Shirt-Laden nebenan können Kunsthandwerker ausstellen. Läden sind eben offen, Ausstellungsräume zu.

Wer mit dem kreativen Basteln beginnen will – und das wollen in der Vorweihnachtszeit viele, weil ein selbstgemachtes Geschenk natürlich immer gut

ankommt – sollte sich vor allem vorher überlegen, was er tun will. Und darüber reden, nur sprechenden Menschen kann geholfen werden. „Mich kann man immer anrufen, ich bereite dann etwas vor, auch zum Abholen für zu Hause“, sagt Maren Busenius. „Vorher sollte man sich Gedanken machen, was zu einem passt, was man sich zutraut.“ Und wer zu Hause nicht weiterkommt, kann sich bei der „A-Z-Ideenkiste“ auch melden. Und wer für Weihnachten noch einen schönen Gutschein zum Selbstauffüllen braucht, weil vielleicht die Ideen fehlen, auch den bekommt man in der Königstraße.

Wegen der Corona-Krise sind einige Angebote und Veranstaltungen im Moment nicht möglich. Aber für das nächste Jahr hat Maren Busenius schon ein proppevolles Programm: einen Schnuppertag für Bastelzwerge, ganz neu eine „Mutter-Tochter-Zeit“, und auch das Oster-Basteln im April oder das Muttertags-Basteln Anfang Mai sind schon terminiert.

Können muss man dafür erst einmal nichts, ganz nach Maren Busenius' Motto: „Kein Meisterstück, sondern Dein Einzelstück“. Und eine Dekupiersäge? Die benutzt man für sehr feine Holzarbeiten.

Männerchor Lyra Witten singt nicht Still, still, still durch die Corona Krise

„Still, still, still...“ wird es dieses Jahr zu Weihnachten nicht vom Männerchor Lyra Witten erklingen. Die traditionellen Weihnachtskonzerte müssen coronabedingt ausfallen. Chorproben sind auch unter besonderen Hygieneregeln nicht machbar und nicht sinnvoll. Das letzte Mal hat man im Februar gemeinsam auf der Bühne gestanden.

Ursprünglich hatte sich der Chor nach den Frischluft-Chorproben auf dem Gelände der Zeche Nachtigall um eine Möglichkeit für die kalte Jahreszeit umgesehen. Es war geplant, im Theatersaal des Wittener Saalbaus zu pro-

wohl gedacht, dass ausgerechnet der Sänger einmal zu einem der riskantesten Berufe werden könnte.

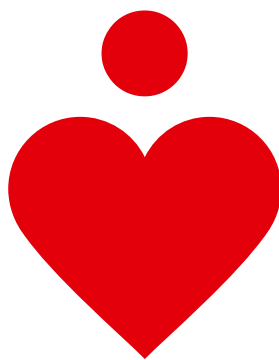


Chorleiter Stefan Lex

ben. Doch da rollte bereits die zweite Infektionswelle, und das Vorhaben wurde fallen gelassen. Gesundheit geht vor, und so wird es weiterhin ein stilles Vereinsjahr bleiben. Der Vorstand konzentriert seine Arbeit momentan darauf, die Kommunikation unter den Sängern aufrechtzuerhalten. Die Lyra-Konzerte konnten nicht stattfinden, auch finanziell ein schwerer Schlag für den Verein, der sich hauptsächlich aus Eintrittsgeldern finanziert. Die Existenz des Chores ist dadurch aber nicht bedroht. Man hat vorgesorgt und Risikorücklagen gebildet. So kann der Chor auch weiter zu seinem Chorleiter Stefan Lex stehen, der als Soloselbständiger besonders hart von der Pandemie getroffen ist. Weder als Tenor noch als Chorleiter kann er momentan arbeiten. Der erneute Lockdown trifft die Kulturschaffenden besonders empfindlich. Niemand hätte

Foto: vicarschkephotocase.de

Fröhliche Weihnachten und ein schönes Jahr 2021.



sparkasse-gw.de

GRUENE-WETTER.DE

2021
JAHR DER HOFFNUNG
BLEIBEN SIE GESUND!

Denken sie beim Jahreswechsel
an Tiere und Umwelt.
#böllerfrei



Ein außergewöhnliches Jahr neigt sich dem Ende zu. Sicher ist und bleibt: Wir sind für Sie da – für jedes Anliegen und jede Frage rund um Ihr Geld.

Wir wünschen Ihnen ein friedvolles Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2021.

Voller Optimismus und Zuversicht wollen wir gemeinsam mit Ihnen das neue Jahr beginnen.

Bitte beachten Sie: Heiligabend und Silvester bleiben unsere Geschäftsstellen geschlossen.

Ihre Sparkasse Gevelsberg-Wetter



Sparkasse
Gevelsberg-Wetter



Bauernhof
BRINKMANN
Ihr regionaler Nahversorger

AB SOFORT AUF VORBESTELLUNG:

Gänse _____	14,90 €/kg
Puten _____	8,90 €/kg
Enten _____	11,90 €/kg
Hähnchen _____	5,90 €/kg
Kaninchen _____	9,90 €/kg

**Weihnachtsbaumverkauf
ab dem 09.12.2020**

Oberwengerner Straße 63, 58300 Wetter, 0177 4459 077

Online ein „Stück Wetter“ kaufen Die Wetterkarte auch als Weihnachtsgeschenk

Die Wetterkarte, der Anfang September gestartete Stadtgutschein, erfreut sich großer Beliebtheit bei den Bürgerinnen und Bürgern. Nach wie vor ist auch die Online-Rabattaktion möglich. Wenn das mal kein Anreiz für die Adventszeit ist. Wer schnell ist, kann bis zum 30. November noch ein besonderes Schnäppchen machen, denn bis dahin gilt die Sonderaktion.



So funktioniert die Online-Rabattaktion: Kunden können diese Sondergutscheine nur online (unter <https://www.wetterkarte.net/>) kaufen. Dieser Gutschein kann personalisiert werden (persönlicher Gruß-text, Bilder) und dann entweder via Whatsapp & Co oder per E-Mail verschickt werden. Natürlich kann man diesen Gutschein auch ausdrucken und persönlich übergeben. Finanziert wird diese Online-Sonderaktion aus dem Budget von 10.000 Euro, dass die Stadt Wetter zur Verfügung gestellt hatte.

Die Stadt Wetter (Ruhr) unterstützt dabei jeden Gutschein-käufer finanziell und gibt auf jeden gekauften Gutschein noch mal einen Betrag oben drauf. Das bedeutet, dass bei einem Kauf eines „Aktions-Gutscheins“ in Höhe von 25 Euro ein Gutschein im Wert von 30 Euro ausgestellt wird. Bei Gutscheinen ab einer Höhe von 50 Euro legt die Stadt Wetter (Ruhr) 10 Euro und bei Gutscheinen ab 75 Euro sogar 20 Euro oben drauf (100 Euro bezahlen / 120 Euro Gutschein-Wert). Die Aktion soll solange laufen, bis die 10.000 Euro aufgebraucht sind.

Ein Kunde hat die Möglichkeit, mehrere Gutscheine zu kaufen. Bezahlt wird über PayPal, per Sofort-Überweisung (Klarna) oder mit der Kreditkarte. Die Aufstockung der Gutscheine ist nur online möglich, beim Kauf der gedruckten Gutscheine bei den aktuell sechs Verkaufsstellen Dorfschatz, Schepers Margarethenhöhe, Elektro und Geschenke Schmidt, Bücherstube Draht, Elfen-Apotheke und Stadtmarketing ist die Erhöhung der Gutscheine aus technischen Gründen leider nicht möglich.

Durch den Gutschein schafft die Stadt Wetter (Ruhr) einen Anreiz für die Menschen, gezielt in der Stadt einkaufen zu gehen und somit den heimischen Handel und die Gastronomie unmittelbar zu unterstützen. Mit dem Kauf der WetterKarte fließt das Geld somit direkt in die Kassen der Wirtschaft vor Ort.

i Wer noch auf der Suche nach einem passenden Advents- oder Weihnachtsgeschenk sein sollte, hat mit dieser Aktion tolle Möglichkeiten, „ein Stück Wetter“ zu verschenken.



Jewu / MÖBEL

Ihre individuelle Komfort-Küche!

Gleich informieren unter:
02335 971272 oder jewu-moebel.de

*Wir wünschen Ihnen frohe Festtage
und einen guten Start
ins neue Jahr!*

**Bleiben Sie
gesund**

Inh. Christina Wupper · Goethestr. 54 · 58300 Wetter

FROHES FEST UND EIN GUTES 2021

Liebe Leserinnen und Leser, aus vollem Herzen würden wir Ihnen an dieser Stelle gerne ganz normale Weihnachtsgrüße schreiben.

Doch leider geht das nicht - das Corona-Virus ist für uns alle eine große Herausforderung. Nur gemeinsam können wir die Ausbreitung verlangsamen. Abstands- und Hygieneregeln machen das Jahr 2020 zu einem Jahr, das wir so schnell nicht vergessen werden. Auch, weil wir Weihnachten aller Voraussicht nach nicht so feiern werden, wie wir es kennen. Daher ist es aktuell das wichtigste, gesund und optimistisch zu bleiben. Es werden auch wieder bessere Zeiten kommen, die guten Nachrichten über Impfstoffe werden immer mehr. Kommen Sie gut durch den Winter! Wenigstens etwas Gutes hat die Sache: weniger Erkältungen und Grippe-Erkrankungen.

KINDER- UND JUGENDPARLAMENT

Die SPD Wetter blickt jedenfalls so positiv nach vorne, wie es nur möglich ist. Denn der Rat der Stadt Wetter hat sich neu konstituiert und die SPD-Fraktion krepelt die Ärmel hoch. Die

SPD-Fraktion hat sogar bereits einen ersten Antrag gestellt: es geht uns darum, ein Kinder- und Jugendparlament einzurichten. Damit wollen wir einen frischen Blickwinkel in die Politik bringen, denn die Jugend sieht Dinge oftmals von einer etwas anderen Seite als Kommunalpolitiker. Wir treten Politikverdrossenheit entgegen und zeigen ganz praktisch, wie Politik funktioniert und wie sich die Stellschrauben drehen lassen.

Zuvor gab es einen Jugendarbeitskreis, und durch das Kinder- und Jugendparlament werden die parlamentarischen Schwerpunkte neu gesetzt - das gilt auch für Themen, die in anderen Ausschüssen diskutiert werden. Beispiel: Sport- und Freizeit-Ausschuss, aber auch im Rat selbst. Kommunalpolitik kann eben auch aufregend und mitreißend sein, zum Beispiel, wenn es um Themen geht, die einen ganz persönlich betreffen. Junge Menschen interessieren sich durchaus für Politik, auch vor der eigenen Haustür. Im Kommunalwahlkampf konnten wir neue, junge Mitglieder gewinnen - unser neues Juso-Team.

In diesem Sinne - bleiben Sie gesund, auch im Jahr 2021.

Für den Inhalt dieser Anzeige ist verantwortlich:
SPD - Stadtverband Wetter (Ruhr), Königstraße 69a, 58300 Wetter (Ruhr). Kontakt: www.spd-wetter.de; stadtverband@spd-wetter.de. V.i.S.d.P.: Kirsten Stich, Wetter (Ruhr).



Moonlightshopping in Witten

Coronagerechtes Einkaufen

An vier Tagen im Dezember lädt die Wittener Innenstadt zum Moonlightshopping ein. Selbstverständlich nur, sofern es die Coronalage in den Wochen vor Weihnachten erlaubt. Die Standortgemeinschaft Witten Mitte hat sich lange Gedanken gemacht, was man in der aktuellen Situation überhaupt anbieten kann. Nun sollen die Geschäfte am Donnerstag und Freitag (10./11./17./18. Dezember) abends länger öffnen.

Weihnachtsbeleuchtung in der
Innenstadt Foto: Barbara Zabka



„So wollen wir den Trubel etwas entzerren, um coronagerechtes Einkaufen möglich zu machen“, sagt Armin Erfemeier von der Standortgemeinschaft Witten Mitte. In diesem Jahr ist eben alles anders. Es geht darum, verantwortungsvoll mit der Situation rund um die Pandemie umzugehen, aber gleichzeitig das Weihnachtsgeschäft anzukurbeln. Für Kinder sollen beim Moonlightshopping sicher verpackte Schoko-Nikoläuse

verteilt werden. „Wir hoffen, dass es eventuell ein „echter“ Nikolaus mit Mundschutz und auf Abstand in der Fußgängerzone machen kann“, erklärt Armin Erfemeier die Idee, wie die Kinder an die Leckereien kommen sollen. Alles ist schwierig in diesen Tagen und möglicherweise am Ende auch gar nicht umsetzbar, weil sich die Coronalage dynamisch verändert. Um für Weihnachtsstimmung in der Wittener Innenstadt

zu sorgen, leuchten dort die Weihnachtslichter. Außerdem gibt es Tannenbäume in der Fußgängerzone, einen großen Weihnachtsbaum auf dem Berliner Platz und ein Rentier vor der StadtGalerie Witten. Hier werden im Dezember auch zehn Märchenhütten stehen. Aufgereiht vom Berliner Platz, an der StadtGalerie Witten vorbei, bis zur unteren Bahnhofstraße. Dort erfahren Kinder einiges über das Leben des

Weihnachtsmannes und können Märchenszenen erleben. Echtes Weihnachtsmarktflair mit dem Geruch von gebrannten Mandeln, Schokobananen, kandierten Früchten, Glühwein und Bratwurst gibt es leider nicht. Denn wie überall findet auch in Witten kein Weihnachtsmarkt statt. Weihnachtlich dürfte es mit Märchenbuden, geschmückten Tannenbäumen und Lichterglanz in der Wittener Innenstadt trotzdem werden.

LATE-NIGHT-SHOPPING DAYS



In der besinnlichen Vorweihnachtszeit zieht es traditionell viele Wittener in die weihnachtlich geschmückte City, um gemütlich zu bummeln und Geschenke für die Liebsten zu kaufen. An folgenden Terminen sind wir bis 21.00 Uhr für Sie da:

Donnerstag, der 10.12 & Freitag, der 11.12
Donnerstag, der 17.12 & Freitag, der 18.12

Ihre Standortgemeinschaft Witten-Mitte e.V.

STOG
Standortgemeinschaft
Witten-Mitte e.V.





Schöne Dinge für ein schönes Fest bietet die Gärtnerei.

Die Gärtnerei lädt ein zu Adventswochen Standorte in Volmarstein und Alt-Wetter zeigen stimmungsvolles Weihnachtsambiente

Ein stimmungsvolles Weihnachtsambiente bietet die Gärtnerei an ihren beiden Standorten. In dem Ladenlokal in Alt-Wetter und in der Gärtnerei neben dem Berufsbildungswerk Volmarstein kommen die Besucher in Advertsstimung. „Beide Läden sind ein echter Hingucker“, freut sich Elisabeth Penker, vom Team der Gärtnerei. „Wir haben unsere ganze Fläche genutzt, damit die Besucher einen kleinen Markt mit traditioneller und moderner Adventsfloristik erleben.“

Stilvoll modern in gold oder weiß oder klassisch rot-grün mit Naturmaterial – die Auswahl ist vielfältig und bietet für jeden Geschmack etwas. Dekoartikel – vom kleinen Engel bis zu hochwertigen Dutz-Artikeln gehören ebenso zum Sortiment wie weihnachtliche Blumendekoration. Eine Besonderheit: Die Gärtnerei hat auch ein breites Angebot an Naturmaterialien und Dekomaterial zum kreativen Basteln für Zuhause.

i Standort Alt-Wetter
Gartenstraße 38,
Tel. 02335 / 28 14
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 10 – 18 Uhr
Mi. und Sa. 10 – 13 Uhr

i Standort Volmarstein
Auf den Jungen Eichen 18,
Tel. 02335 / 639 68 90
Öffnungszeiten:
Mo., – Do. 7.30 – 16.30 Uhr,
Fr. 7.30 – 12.30 Uhr

Frohe
Weihnachten
und ein gutes neues Jahr!

Roschin

Internationaler Arbeitsschutz
www.safeline.de

nils.roschin@gmx.de
Grünwalder Str. 3
58300 Wetter
02335/ 849883

+49 (23 35)
97 38 67

Wir wünschen
frohe Weihnachten und
alles Gute für das neue Jahr.

info@ardilla.ruhr
www.ardilla.ruhr

Ardilla GmbH



ELEKTRO

SCHMIDT

Inhaber Michael Schmidt

Wir wünschen
eine schöne Adventszeit und frohe Weihnachten.
Gleichzeitig bedanken wir uns für Ihre Treue während
der „Corona-Zeiten“

Hauptstraße 35 • 58300 Wetter
Telefon: 0 23 35/6 05 30
info@elektroschmidt-wetter.de

Mo., Di., Fr. von 9:30 – 13:00
und 15:00 – 17:00 Uhr
Do. von 9:30 – 13:00
und 15:00 – 18:00 Uhr
Sa. und Mi.-nachmittags geschl.



Marktlücke entdeckt

Werkstatt für Behinderte produziert Trennscheiben

Durchsichtige Trennscheiben sind gefragt. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zum Infektionsschutz. Die Werkstatt für behinderte Menschen der Stiftung Volmarstein hat den Bedarf entdeckt. Sie produziert die Scheiben individuell nach Kundenbedürfnissen.



Gefragte Hilfsmittel für den Infektionsschutz: Die Volmarsteiner Werkstatt für behinderte Menschen produziert durchsichtige Trennscheiben nach Maß.

„Wir haben Nachfragen aus dem gesamten EN-Kreis und aus dem Raum Hagen“, berichtet Produktionsleiter Lars Ahlborn. Darunter sind beispielsweise Praxen für Physiotherapie, die ihren Empfang hygienegerecht ausstatten, oder Unternehmen, die die Trennscheiben „Made in Volmarstein“ in ihren Büroräumen verwenden. Sie bestehen aus Plexiglas oder Polycarbonat, werden auf Maß angefertigt und auf Wunsch in einem Holzrahmen geliefert. Die Idee zur Scheiben-Produktion war zu Beginn der Corona-Krise entstanden. Unter Beteiligung von Menschen mit Behinderung wurde das wichtige Hilfsmittel zum Infektions-

schutz produziert, und zwar sowohl für Kollegen in der Stiftung als auch für externe Kunden. Für die Beschäftigten der Werkstatt ergab sich so ein weiteres interessantes Arbeitsfeld – ein Stück gelebte Inklusion. In der Stiftung Volmarstein, zu der die Werkstatt gehört, war die Nachfrage groß. Ob kleine Trennscheiben für Esstische im Altenheim oder Schreibtische in Büros, mittelgroße Exemplare für Krankenhaus-Kantinen oder die XXL-Variante für Besuchsräume von Behinderten-Einrichtungen – mittlerweile werden die durchsichtigen Trennschieben in nahezu jedem Gebäude der Stiftung genutzt.

Alles nach Maß.
Made by Wehberg

Tischler gesucht!

Fenster - Türen - Rollläden - Parkett
Laminat - Vinyl - Einbruchssicherung
Holzterrassen - WPC - Altbausanierung

WEHBERG
Haus- und Baubehelfe GmbH

Gutenbergstr. 26 - 58300 Wetter - T. 0 23 35 - 6 90 10
E. info@wehberg-gmbh.de - www.wehberg-gmbh.de



Ansichten von
Karen Haltaufderheide



Was für ein Wahlkampf!

Die neue Ratsperiode hat am 1.11. begonnen. Während des Wahlkampfes gab es viele Wünsche und Versprechungen für Veränderungen. Die müssen jetzt umgesetzt werden.

Wir haben versucht, einige Veränderungen in einer neuen Ausschussstruktur abzubilden. So wird sich zukünftig erstmals ein Fachausschuss mit Fragen der Gleichstellung in Wetter befassen. Bislang gab es nur die Beratung von Gleichstellungsplänen für die städtische Verwaltung. Zukünftig kann etwa auch im Fachausschuss beraten werden, ob die Stadt Wetter ihren Verpflichtungen aus der Istanbul-Konvention nachkommt. Diese europäische Konvention verpflichtet die Vertragsstaaten, auch auf kommunaler Ebene gegen häusliche Gewalt, sexuelle Belästigung und Ungleichbehandlung vorzugehen sowie Schutz, Beratung und Hilfe anzubieten.

Als zweite wichtige Veränderung haben wir einen neuen Ausschuss für Anregungen und Beschwerden. Dort können Bürger*innen ihre Anregungen und guten Vorschläge für Veränderungen in Wetter einbringen. Dazu reicht es, einen schriftlichen, formlosen Antrag an die Stadtverwaltung zu senden. Der Ausschuss muss sich mit dem Anliegen befassen und entscheiden, in welchem Fachausschuss weiter darüber beraten wird. Gleichzeitig soll der neue Ausschuss das bisherige Beschwerdemanagement der Stadtverwaltung überprüfen und nötigenfalls verbessern. Wir verstehen die Einrichtung eines eigenen Ausschusses für Anregungen und Beschwerden als Beitrag zu einer Stärkung der Bürgerbeteiligung. Zwar hat der Hauptausschuss bis-

her auch schon die Funktion des Beschwerdeausschusses wahrgenommen. Das war aber kaum bekannt und ging in der allgemeinen Arbeit unter. Wir freuen uns nun auf viele gute Vorschläge aus der Bürgerschaft.

Als dritten Punkt haben wir GRÜNE mit der Aufstellung unseres jüngsten Ratsmitgliedes Paul Schlenga ein Zeichen für eine stärkere Berücksichtigung der jungen Generation gesetzt. Es ist uns eine Ehre.

Einen großen Wunsch haben wir außerdem noch vor Weihnachten: Eine Gruppe des Netzwerks Nachhaltigkeit, das sich im vergangenen Jahr in Wetter gründete, hat gute Vorarbeit geleistet, um Wetter auf den Weg zur Fair Trade Town zu bringen. Grundlage für den Beitritt zu dem Städtebündnis für fairen Handel ist eine Absichtserklärung per Ratsbeschluss, bevor Vereine, Handel, Gewerbe und einzelne Bürger*innen geworben werden können, sich an der Initiative zu beteiligen. Die Organisationsgruppe des Netzwerks ist an die Ratsfraktionen herangetreten mit der Bitte, den grundsätzlichen Ratsbeschluss für Wetter als Fair Trade Town noch in der Dezember-Ratssitzung zu fassen, damit im neuen Jahr mit der Arbeit begonnen werden kann. Wir freuen uns darauf. Es bleibt mir nun noch, Ihnen allen trotz dieser schwierigen Corona-Zeit eine besinnliche Weihnachtszeit und einen friedlichen Jahresausklang zu wünschen. Es gibt Hoffnung, dass das Jahr 2021 besser wird als 2020. Eine allerletzte Bitte: Denken sie zu Sylvester an die Tiere und an die Umwelt, begrüßen Sie das neue Jahr ohne Böller. Herzliche Grüße, bleibe Sie gesund!

Karen Haltaufderheide



Freuen sich auf den kreativen Brückenschlag: Künstler Wolfgang Wehmeier (re.), Ralf Nitsch, Sparkasse Gevelsberg-Wetter (Ruhr), (li.) und Peter Uphoff von der städtischen Wirtschaftsförderung. Foto: Stadt Wetter (Ruhr).

Art_EN: Kreativer Brückenschlag in Wetter (Ruhr)

Am Freitag, 27. November, rechtzeitig zum Vorweihnachtsgeschäft, startete die kreisweite Aktion „ART_EN“ gleichzeitig in allen neun Städten des Ennepe-Ruhr-Kreises. Bis zum 13. Dezember werden der Gang durch die Städte und das Einkaufen ein besonderes Erlebnis, denn in allen Städten werden sich Kunst- und Kulturschaffende mit ihren Werken präsentieren.

ART_EN ist ein Gemeinschafts-Projekt aller neun Städte des Ennepe-Ruhr-Kreises. Die künstlerische Vielfalt zeigt in geballter Form, wieviel kreatives Potenzial im EN-Kreis ansässig ist. „Wir dürfen uns auf eine Bandbreite unterschiedlichster Kunstobjekte freuen und auf eine Gemeinschaftsaktion, die Licht und Farbe in diesen besonderen Winter 2020 bringen wird“, betont Landrat Olaf Schade.

In Wetter (Ruhr) haben sich bereits seit einigen Wochen Künstler im stadtweiten Projekt 2 Meter Kunst präsentiert. Jetzt werden im Loungebereich der Sparkassenhauptstelle Alt-Wetter, Kaiserstraße 78, Künstler des Kunstvereins art-EN-reich ihre Bilder und Objekte ausstellen. Mit dieser Ausstellung sind sie Teil des kreisweiten Projektes und bilden so quasi den Brückenschlag zwischen der Aktion 2 Meter Kunst und ART-EN.

Dazu Wolfgang Wehmeier, 1. Vorsitzender des Vereins art-EN-reich: „Der Verein nimmt

gerne an der Aktion des Ennepe-Ruhr-Kreises und der Stadt Wetter (Ruhr) teil, da wir seit Gründung des Vereins das Kürzel EN in unserem Vereinsnamen integriert haben, wir haben Mitglieder aus der gesamten Region und versuchen, uns mit anderen Künstlern aus dem Kreis auszutauschen und zu vernetzen.“ Folgende Künstler sind an dem Projekt Art-EN in der Sparkasse Wetter (Ruhr) beteiligt: Jennifer Fischer, Richard Gerhards, Elke Mönninghoff, (alle Malerei), Roland Wagner, (Bildhauerei) und Elly Moormann (Schmuckdesign).

„Wir freuen uns, Teil der Gemeinschaftsaktion ART_EN zu sein, um so die lokalen Künstler und den Handel zu unterstützen“, erklärt Ralf Nitsch, Leiter Marktbereich Privatkunden Wetter (Ruhr). Peter Uphoff von der Wirtschaftsförderung der Stadt Wetter (Ruhr) sieht in der Kooperation einen weiteren wichtigen Impuls in dieser von Corona geprägten Zeit: „Wirtschaftsförderung bedeutet neben ihren grundlegenden

Aufgaben als Ansprechpartner der heimischen Wirtschaft auch Erhalt und Ausbau der Attraktivität des Standortes, und da ist auch die Kultur ein maßgeblicher Faktor. Unser Dank gilt der Sparkasse für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.“

Hintergrund

Bei dem Projekt „Art_EN“ handelt es sich um eine temporäre Ausstellung in den Innenstädten. In jeder Stadt wurde eine Schaufenstermeile oder ein Ausstellungsort ausgewählt. Teilnehmende Händlerinnen und Händler stellen einen Teil ihres Schaufensters für eine/n Kunstschaffende/n zur Verfügung. Die ausgestellten Arbeiten können erworben werden. Je nach Größe des Schaufensters sind auch Performances möglich. „Das Projekt soll Wirtschaft und Kultur miteinander verbinden. Und es ist ein Appell: Shoppt lokal! Kauft Kunst! Online kann ja jeder“, erläutert der Ennepetaler Künstler Werner Kollhoff, der den Impuls für die Aktion gab. Diese Aktion

ist aufgrund der besonderen Rahmenbedingungen im Corona-Jahr entstanden: „Ohne die finanzielle Unterstützung der AVU, des Ennepe-Ruhr-Kreises, der AHE und der Volksbank Sprockhövel wäre ein solches Projekt nicht zu realisieren gewesen“, bedankt sich Jürgen Köder, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungsagentur Ennepe-Ruhr GmbH.

i Damit es bei ART_EN nicht nur bei einem einmaligen Event bleibt, bietet die EN-Agentur im Rahmen des Projektes ab sofort ein Internet-Portal an. Dort kann man sich über die Kulturschaffenden informieren und sie finden. Darüber hinaus werden dort Events und Termine der Szene zu finden sein. Kunstschaffende können dort eigenständig ihre Arbeiten präsentieren und Aktionen eintragen. Interessierte wiederum können in die Szene eintauchen, auf Entdeckungstour gehen oder ihre Lieblingskünstlerinnen und -künstler besuchen und Kontakt aufnehmen.

Tag des Ehrenamtes findet nicht statt

Schweren Herzens hat die Stadt Wetter (Ruhr) in Absprache mit dem Lions Club beschlossen, die traditionelle Veranstaltung zum Tag des Ehrenamtes am 5. Dezember abzusagen. Vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie und der aktuellen Beschränkungen sei eine Durchführung leider nicht möglich.

„Die Stadt und der Lions Club bedauern das sehr und hoffen gleichzeitig, dass nächstes Jahr wieder eine gemeinsam Feier mit den engagierten Ehrenamtler stattfinden kann“, so die städtische Ehrenamtskoordinatorin Marietta Eilsche. Seit 2009 wird der Tag des Ehrenamtes in Wetter gefeiert, seit dem Jahr 2014 gemeinsam mit dem Lions Club. Dieser

hat auch den mit 2.000 Euro dotierten Förderpreis für dieses Jahr ausgesetzt. „Mit dem Preis wollen wir das besondere Engagement in unserer Stadt öffentlich machen. Doch ohne einen würdigen Rahmen haben wir uns dafür entschieden, ihn in diesem Jahr nicht zu verleihen“, begründet Jörg Aschemeier, Vorsitzender des Lions Fördervereins, die Entscheidung.

Stadt ist gegen die Vordere Heide

Die Stadt Wetter (Ruhr) spricht sich klar gegen die Vordere Heide als regionalen Kooperationsstandort im aktuellen sachlichen Teilplan des Regionalplans Ruhr (RVR) aus.

Die Verwaltung hat dem Regionalverband Ruhr bereits eine aktuelle ablehnende Stellungnahme vorgelegt. Gegen die Aufnahme der Vorderen Heide in die Entwurfsplanung hat sich die städtische Verwaltung - ebenso wie die Politik - im Beteiligungsverfahren mehrfach, auch schriftlich, geäußert. Die Stadt fordert den RVR aufgrund der vorliegenden sachlichen Gründe (politischer Entscheidung gegen die Ausweisung der Fläche, hohe ökologische

Wertigkeit, fehlende Flächenverfügbarkeit und geringe Akzeptanz in der Bevölkerung) erneut auf, den Standort Vordere Heide als Regionalen Kooperationsstandort aus dem sachlichen Teilplan herauszunehmen. Aus Sicht der Stadt kommt die Vordere Heide als Standort für großflächige Industrieansiedlungen nicht in Frage. Die Verwaltung geht davon aus, dass die Politik im Ausschuss und im Rat dem vorliegenden Beschluss mit breiter Mehrheit folgen wird.

Neue Leiterin der Wirtschaftsförderung

Seit Anfang September ist Constanze Boll Fachdienstleiterin Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing bei der Stadt Wetter (Ruhr) und damit Nachfolgerin von Rainer Zimmermann. Constanze Boll ist mit ihrem Team zentrale Ansprechpartnerin der Stadt für die heimischen Unternehmen.



Constanze Boll (li.) mit Bürgermeister Frank Hasenberg (2.v.re.) sowie Nicole Damaszek und Peter Uphoff von der städtischen Wirtschaftsförderung. Foto: Stadt Wetter (Ruhr)

Nach ihrem Bachelor in Tourismusmanagement und ihrem Master in Tourismus und Regionalplanung war sie anschließend bis August dieses Jahres als Regionalmanagerin des Vereins Ennepe.Zukunft.Ruhr tätig. „Meine dortige Erfahrung mit viel Netzwerkarbeit und Projektmanagement möchte ich nun auch hier bei der Stadt Wetter (Ruhr) einbringen. Ich verstehe mich in erster Linie als Dienstleisterin und Ansprechpartner für unsere heimischen Unternehmen. Dazu gehört auch das Filtern, Bündeln und Weitergeben von wirtschaftsrelevanten Informationen aus Bund, Land und Kreis, die von Interesse für die Unternehmen hier vor Ort sind“, erklärt Boll. Bürgermeister Frank Hasenberg steckte gemeinsam

mit Constanze Boll die aktuellen Schwerpunkte der städtischen Wirtschaftsförderung fest: „Neben der Fortführung des Gewerbeparks Schwelmer Straße geht es uns in der derzeitigen Corona-Lage vor allem darum, unsere Unternehmen, Firmen und den Einzelhandel entsprechend zu unterstützen, damit alle gut durch diese Krise kommen – auch durch die Bildung von Netzwerken.“ Ein Beispiel dafür ist etwa die Aktion „Wetter tischt auf“ mit vielen heimischen Gastronomen. Wichtig ist Constanze Boll auch, den Tourismus weiter nach vorn zu bringen: „Es geht mir darum, mit vielen Ideen die Schönheit Wetzters und die Attraktivität der Harkortstadt als Naherholungsgebiet weiter nach außen zu tragen.“



Grünert Fachanwälte – Fachanwalt für Insolvenzrecht

Wir finden für Ihre insolvenzrechtlichen Probleme immer die richtige Lösung.

www.grueneronline.de Kaiserstraße 155, 58300 Wetter - Tel.: 02335 / 6829080

Für Private

- Schuldnerberatung
- Insolvenzvermeidung
- außergerichtliche Schuldenregulierung und Vergleiche
- Privatinsolvenzverfahren
- Vollstreckungsschutz
- Abwehr oder Durchsetzung von Versagungsanträgen
- und mehr ...

Für Unternehmen

- Krisenberatung
- Insolvenzvermeidung
- Sanierung
- Prüfung Insolvenzantragspflicht
- Insolvenzantragstellung
- Geschäftsführerhaftung
- Abwehr von Ansprüchen des Insolvenzverwalters
- und mehr ...

Für Selbstständige

- Umfassende Beratung zum Erhalt des Betriebes
- außergerichtliche Sanierungspläne
- Insolvenzpläne
- Insolvenzantragstellung
- Fortführung des Unternehmens trotz Insolvenz
- Erhalt der Zulassung bei Kammerberufen
- und mehr ...

VER im Teil-Lockdown weiter unterwegs

Auch in diesen schwierigen Zeiten fährt bei der VER alles was Räder hat, um die täglich rund 43.000 Fahrgäste auf 50 Linien zu ihrem Ziel zu bringen. Mit der Gewissheit, dass – belegt durch internationale Studien – ihre Busse und Haltestellen keine Corona-Hotspots sind.



Mit großem Aufwand wurden dafür bereits ein Teil der eigenen und 40 Fahrzeuge von Fremdunternehmen mit Trennscheiben aus Sicherheitsglas im Fahrerbereich ausgestattet, um dem Infektionsschutz in Corona-Zeiten für Beschäftigte und Fahrgäste nachzukommen und bei den umgerüsteten Bussen wieder den Ticketverkauf beim Fahrer anbieten zu können. Insgesamt investierte die VER in die Maßnahme rund 140.000 Euro.

Auch die KundenCenter wurden mit Trennscheiben ausgestattet, so dass die Beratung und der Verkauf von Tickets problemlos funktioniert. Übrigens sind die zwei KundenCenter Gevelsberg in der Mittelstraße und am Busbahnhof in Schwelm so „virensicher“ ausgestattet, dass sie auch im momentanen Teil-Lockdown geöffnet sind.

In Zeiten, in denen kontaktloser Informationsaustausch sowie Online-Bezahlungsmöglichkeiten immer wichtiger werden, bietet aber auch die App der VER als digitaler Begleiter inkl. Ticketshop die optimale mobile Freiheit. Mit ihr erhält man einen direkten Zugriff auf Fahrplanauskünfte in Echtzeit, erfährt die gewünschten Abfahrtszeiten, sieht die nächstgelegene Haltestelle, bekommt aktuelle Verkehrshinweise und ist mit der schnellsten Verbindung von A nach B unterwegs.

Durch die Integration des Ticketshops erhält man bei der Routenwahl automatisch auch das preisgünstigste Ticket.

Kennen Sie schon unsere App?
 Von der Fahrplanauskunft bis zum Ticketkauf – bargeldlos
 Abfahrtsmonitor mit Echtzeitinformation.

Bestattungen Ulrich Aehringhaus
 Sarglager · Überführungen · Bestattungsvorsorge
 Persönliche Betreuung und Beratung

Wir sind da, wenn ein Weg zu Ende geht.

Bergstraße 11, 58300 Wetter
 Tel. 0 23 35 - 53 98, Mobil 0177 - 57 97 372, www.ulrich-aeoringhaus.de

stolzenbergdruck

Offsetdruck · UV-Druck · Verpackungsdruck · Digitaldruck

Osemundstraße 11 Telefon 02371-9683-600 Email: info@stolzenberg-druck.de
 58636 Iserlohn Fax 02371-9683-700 www.stolzenberg-druck.de



Fahrzeugtechnik Buschak

Inh. Hans-Jürgen Buschak, KFZ-Meister
Ihr freundlicher KFZ-Profi für alle Fahrzeugtypen

Wir bieten Ihnen unser komplettes Programm für Ihr Fahrzeug zu fairen Preisen

- ✦ Computer-Diagnose für alle Fahrzeugtypen und -Systeme
- ✦ Bremsen-, Reifen-, Auspuff- und Stoßdämpferservice
- ✦ Inspektion/Motor- und Getriebeinstandsetzung
- ✦ TÜV/AU ... und vieles mehr

Friedrichstr. 24 · 58300 Wetter · Tel.: 0 23 35/97 08 79 · Fax 0 23 35/97 08 91

KfZ-Meisterbetrieb in Familienhand

Fahrzeugtechnik Buschak bietet Rundum-Service

Bei der Familie Buschak dreht sich alles rund ums Auto - zumindest bei den männlichen Familienmitgliedern. Gleich vier von ihnen sind als KfZ-Experten bei Fahrzeugtechnik Buschak an der Friedrichstraße 24 in Wetter beschäftigt. Inhaber und KfZ-Meister Hans-Jürgen Buschak leitet den Betrieb und erhält Unterstützung von Daniel, Sebastian und Marvin Buschak.

Malermeisterbetrieb

FARBVERLIEBT

- 🎨 kreative Wandgestaltung
- 🏠 Fassadengestaltung
- 🌿 Bodenbelagsarbeiten
- 👷 Maler- und Lackierarbeiten



Sophie Döpfer **Malermeisterin**, Körnerstraße 3, 58300 Wetter
T. 02335 8809563 M. 0157 82110676
www.farbverliebt-in-volmarstein.de, info@farbverliebt-in-volmarstein.de



Andreas Schnell



ZIMMEREI
Wetter-Volmarstein
02335 - 84 74 990

- Dachstühle
- Dachgauben
- Aufstockungen
- Carports
- Vordächer
- Holzterrassen
- Wintergärten
- Holzverkleidungen
- Dachgeschlossausbau

Seit 2005 ist der Familienbetrieb in Wetter für seine Kunden da. „Wir sind markenunabhängig und kümmern uns um alle Autotypen“, das ist Hans-Jürgen Buschak wichtig. Ansonsten erledigt das Quartett alles rund ums Auto und bietet das komplette Programm fürs Fahrzeug zu fairen Preisen. Reparaturen aller Art werden vorgenommen, wobei der Betrieb per Computardiagnose alle Fahrzeugtypen- und Sys-

teme unter die Lupe nimmt. Zum Angebot gehört zudem ein Bremsen-, Reifen-, Auspuff- und Stoßdämpferservice. Und selbstverständlich nimmt das vierköpfige Team Inspektionen vor. Auch TÜV und AU sind bei Buschak kein Problem. Ganz aktuell ist es der Reifenwechsel, der gefragt ist. „Angesichts der winterlichen Temperaturen kommen noch viele, um ihren Wagen winterfest zu machen“, so Daniel Buschak.

Heimavorteil für mich!



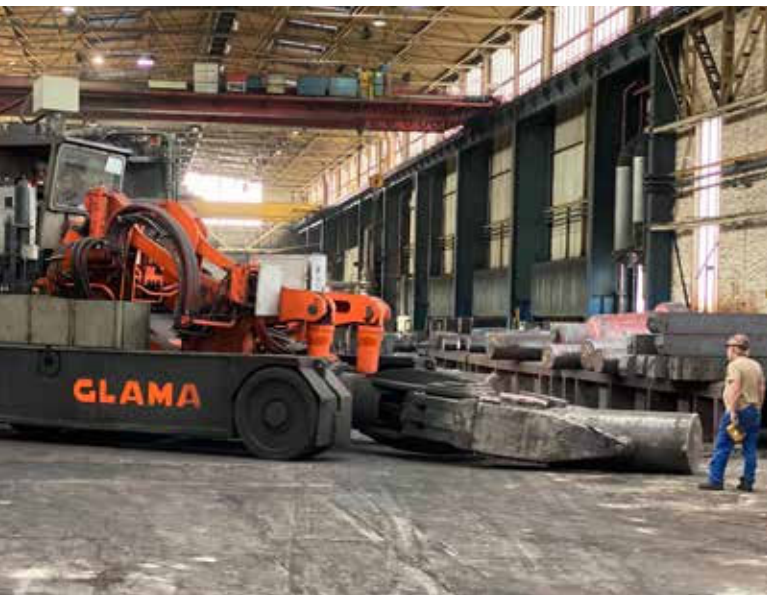
Engagiert, ökologisch, sicher – und von hier.

AVU Treffpunkt in Ihrer Stadt
02332 73-123
www.avu.de

AVU...

Schmiedebetrieb kämpft um Standort Belegschaft will mitreden

Seit rund zwei Jahrzehnten schmiedet die von Schaewen GmbH im Herzen von Wetter große Werkstücke, zum Beispiel Antriebswellen für Fracht- und Kreuzfahrtschiffe. Das Essener Familienunternehmen feiert im nächsten Jahr 90-jähriges Firmenjubiläum und beschäftigt in Wetter rund 90 Menschen. Aber der Standort schreibt tiefrote Zahlen und das nicht nur wegen der Coronapandemie. Fallende Stahlpreise, Konkurrenz aus Fernost – das Lied der Branche.



Außer in Wetter wird am Stammsitz in Essen, in einer Niederlassung in Polen und in Hückeswagen für von Schaewen gearbeitet. Insgesamt beschäftigt das Stahlunternehmen knapp 500 Mitarbeiter. Weil im Betrieb in Hückeswagen ebenfalls geschmiedet wird, sollte durch Synergieeffekte der beiden Betriebe im Bergischen und in Wetter gespart werden. „Wir wollen den Standort sichern und hatten zum Jahresstart einen Plan gemacht. Dabei war aber klar, dass wir einigen Mitarbeitern kündigen müssen“, erklärt Andrä Yzerman, Betriebsleiter in Wetter.

Auch die Pandemie macht dem Stahlunternehmen zu schaffen. Teilweise stand der Betrieb unter anderem wegen einer Coronaquarantäne so gut wie still. Die Nerven bei allen Beteiligten lagen blank. Kurzarbeit war und ist angesagt. Nun haben die

Mitarbeiter einen Betriebsrat gegründet und wollen über die Zukunft des Standortes in Wetter mitreden. „Ohne die Beschäftigten geht es nicht, aber allen muss klar sein: Es geht hier in Wetter nur ums Überleben“, so Uwe Metzger, Vorstand der von Schaewen AG, der den Standort erhalten will.

In der Stahlbranche sieht es aktuell finster aus. Ein dramatischer Auftragseinbruch, kombiniert mit der Konkurrenz aus Asien, Norditalien und Spanien ist Gift für die Arbeitsplätze in Deutschland. „Wir haben unsere Lagerbestände heruntergefahren und fertigen auf Sicht. Außerdem wollen wir so viele Arbeitsplätze wie möglich dauerhaft erhalten“, so Metzger. Die Situation ist überaus schwierig, aber jetzt sollen gemeinsame Gespräche zwischen Geschäftsführung und Betriebsrat eine möglichst breite Basis schaffen, um gemein-

sam eine Zukunft in Wetter für von Schaewen zu realisieren. „Wir nehmen unsere soziale Verantwortung hier ernst. Den

Betrieb einfach zumachen, wäre sicher einfacher, das wollen wir aber nicht“, macht Uwe Metzger deutlich.

Impressum

Verlag:
Fortmannweg 5
44805 Bochum
☎ 0234 - 58744377
✉ info@derwetteraner.de
🌐 www.derWetteraner.de

Herausgeber:
Björn Pinno (verantw.)

Anzeigenberatung:
Ute Herzog
☎ 02 33 5 - 88 99 16
✉ u.herzog@ruhrtal-verlag.de

Druck:
Stolzenberg Druck
58581 Iserlohn

Verteilgebiet:
Kostenlose Verteilung in
Alt-Wetter, Grundschötel,
Volmarstein, Esborn
und Albringhausen
Auslage in Wengern

Druckfehler und Irrtümer im Magazin – auch in Anzeigen – sind möglich und können trotz sorgfältiger Kontrolle nicht immer ausgeschlossen werden. Sie stehen daher unter Vorbehalt.



„Der Wetteraner“ erscheint wieder am
5. Februar 2020
 Redaktions- und Anzeigenschluss: 22. Januar 2021



Verfügungsfonds unterstützt lokale Initiativen



Mit dem sog. Verfügungsfonds stellt die Stadt Wetter (Ruhr) im Rahmen des Stadterneuerungsprojektes „Untere Kaiserstraße / Königstraße und angrenzende Bereiche“ seit dem Jahr 2016 jährlich Fördermittel zur Verfügung, die insbesondere der Stärkung des Gewerbestandes der Innenstadt dienen. Diese Fördermittel können u.a. von Gewerbetreibenden oder Werbegemeinschaften für unterschiedliche gemeinschaftliche Aktionen genutzt werden. Bislang wurden in der Innenstadt bereits sieben Projekte durch den Verfügungsfonds unterstützt, im Jahr 2020 alleine drei Projekte, die umgesetzt wurden. So wurden der Start des Stadtgutscheins „WetterKarte“, die Anschaffung von Mobiliar für den Feierabendmarkt sowie die Überspannung des Bismarckstraße finanziell unterstützt. Die neue Überspannung ermög-

licht es, zukünftig die Straße zu besonderen Anlässen passend zu dekorieren und für eine besondere Atmosphäre zu sorgen. Erstmals umgesetzt wurde dies im Rahmen des diesjährigen Moonlight Shoppings, in dem der Lions Club die Edelstahlseile zur Anbringung seiner Lampions nutzte. Diese Aktion sorgte für ein tolles Bild der Straße und eine sehr positive Resonanz bei den BesucherInnen. Initiator der Aktion, Hans-Günter Draht, wird die Überspannung in der Weihnachtszeit nutzen, um die Straße mit neuen Lichterketten zu dekorieren und somit für eine weihnachtliche Stimmung in der Innenstadt sorgen. Wer Projektideen für die Wetteraner Innenstadt hat und zur Umsetzung den Verfügungsfonds nutzen möchte, kann sich gerne jederzeit beim Citymanagement melden. Kontaktdaten s. u.

Gesamtstädtisches Integriertes Stadtentwicklungskonzept

Ende 2019 ist die Verwaltung vom Rat der Stadt Wetter (Ruhr) beauftragt worden, ein Gesamtstädtisches Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK) zu konzipieren. Dieses Konzept soll in einem breiten, partizipativen Prozess mit Bürgerschaft, Verwaltung und Politik erarbeitet werden.

Die Leitfrage dabei lautet: Wie wollen wir in der Stadt Wetter (Ruhr) in Zukunft leben? Diese Frage bezieht sich auf die Bereiche Wohnen, Mobilität und Erreichbarkeit, Grün- und Freiflächen, Umwelt

und Klima, Soziale Infrastruktur und Stadtteilen, Einzelhandel und Gewerbe. Als Ergebnis des Prozesses soll ein gesamtstädtisches Leitbild für die Stadtentwicklung in die Stadt Wetter (Ruhr) für die nächsten 15 Jahren entstehen. Eine erste Online-Beteiligung wird nun unter www.stadt-wetter.de bis zum 12.12.2020 durchgeführt. Hier sind Sie als Bürgerinnen und Bürger, Gäste und Freunde der Stadt Wetter (Ruhr) gefragt. Bringen Sie Ihre Ideen zur Zukunft der Stadt ein und gestalten Sie mit.



Weihnachtsgewinnspiel in der Innenstadt

Die Wetteraner Gewerbetreibenden laden alle Kundinnen und Kunden in diesem Jahr erstmalig zu einem Weihnachtsgewinnspiel in die Innenstadt ein. In insgesamt 13 Schaufenstern von Gewerbetreibenden wurden Buchstaben versteckt, deren richtige Kombination ein weihnachtliches Lösungswort ergeben. Unter allen Gewinnern werden 10 „WetterKarten“ in Höhe von 50 Euro sowie vier Gutscheine in Höhe von 25 Euro des Ruhrtal Centers verlost. Der Stadtgutschein „WetterKarte“ ist inzwischen in 36 Geschäften im gesamten Stadtgebiet einlösbar und ist damit das ideale Weihnachtsgeschenk für alle Wetteranerinnen und Wetteraner. Bürgermeister Frank Hasenberg: „Mit dem Gewinnspiel wollen wir trotz aller Corona-Einschränkungen die Bürgerinnen und Bürger einladen, die Geschäfte zu besuchen und auf diese Weise vielleicht schon das ein oder andere Weihnachtsgeschenk zu kaufen.“

Teilnehmerkarten liegen ab dem 23.11.2020 in vielen Wetteraner Geschäften aus. Die ausgefüllten Karten können **bis zum 19.12.2020** in der Teilnehmerbox im Ruhrtal Center (Eingangsbereich Bahnhofplatz) oder in den teilnehmenden Geschäften abgegeben werden. Die Gewinnerinnen und Gewinner des Weihnachtsgewinnspiels werden persönlich kontaktiert.

KiTas und Schulen schmücken Weihnachtsbaum

Am 03. Dezember 2020 war es wieder so weit. Die Wetteraner Innenstadt war fest in Kinderhand. An diesem Tag fand zum siebten Mal das gemeinsame Weihnachtsbaumschmücken von KiTas und Schulen aus Alt-Wetter in der Innenstadt statt. Beteiligt waren insgesamt wieder drei KiTas und drei Schulen aus Alt-Wetter, die 10 Bäume in der Kaiserstraße geschmückt haben. Auch in der Königstraße wurden zwei Bäume aufgestellt und von lokalen Gewerbetreibenden weihnachtlich dekoriert. Die Weihnachtsbäume sorgen mit ihrem tollen Schmuck für eine vorweihnachtliche Stimmung in der gesamten Innenstadt.

Nichts ist so beständig wie der Wandel...

Podologische Praxis Krebs zieht um

Seit nunmehr sechs Jahren behandelt Irmhild Krebs in ihrer Podologischen Praxis im Historischen Krankenhaus in Alt-Wetter, jetzt zieht sie innerhalb Alt-Wetters in neue, größere Räume - nur drei Gehminuten vom alten Standort entfernt - in die Königstraße 52 (die ehemaligen Räume der Zahnarztpraxis Dr. Videnz).

Umgezogen wird zum Jahresende und geöffnet am 9. Januar 2021. Hier freut sich nicht nur die staatlich geprüfte Podologin Irmhild Krebs sondern auch ihre Tochter Sophia, zertifizierte Kosmetikerin, ebenso auf neue wie auf altbekannte Kundinnen.

Unter dem Motto „Wellness und Wohlbefinden von Kopf bis Fuß für jedermann“ warten hier auf 125 qm vier Behandlungsräume.

Irmhild Krebs ist staatlich geprüfte Podologin und kümmert sich seit 15 Jahren um die Gesundheit und Schönheit der Füße ihrer Kundinnen. „Männer kommen nicht oft in meine Praxis“, meint Irmhild Krebs augenzwinkernd. „Eigentlich schade, denn auch Männerfüße bedürfen ausgiebiger Pflege.“ Die examinierte Krankenschwester ist Allrounderin auf dem Sektor der medizinischen Fußpflege. Sie ist nicht nur Podologin, sondern auch Wundmanagerin und Sectorale Heilpraktikerin. „Bei uns geht es nachhaltig um schöne und gesunde Füße.“ Deshalb gehören neben der routinemäßigen Pediküre auch French-Nails zum Programm. Ganz besonders wichtig ist der Expertin jedoch die Behandlung von Nagelpilz-Erkrankungen. „Besonders ältere Menschen sind davon betroffen“, weiß Irmhild Krebs aus Erfahrung. Mit dem neuen Nagel-Prothetik-Verfahren stellt die Podologin deformierte Nägel optisch ansehnlich wieder her.

Im Kosmetikstudio bei Sophia Krebs kann man sich eine Stunde lang mit einer klassischen Gesichtsbehandlung inklusive Peeling, Massage,

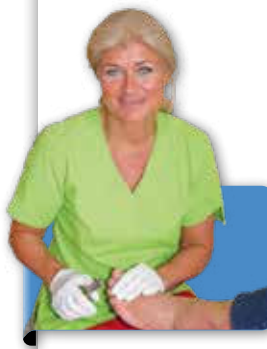
Augenbrauenkorrektur und Abschlusspflege verwöhnen lassen. Der absolute Renner bei jungen Frauen ist aktuell die dauerhafte „Wimpern-Extension“ - sprich Verlängerung. Dabei wird an jedes einzelne Härchen eine geschwungene Kunst-Wimper aus Seide geklebt. Wasserbeständig, pflegeleicht und es sieht bei jedem Augen-aufschlag absolut hinreißend aus.

Natürlich gehören auch exklusive Maniküre, trendige Gelmodellage und festliches Make-Up zur Angebotspalette. Diverse Massagen machen das Wohlfühlambiente perfekt.

Sophia Krebs hat als junge, innovative Kosmetikerin auch apparative Kosmetik in ihrem Programm. Mit Needeling, Ultraschall und Microdermabrasion werden hochwirksame Wirkstoffe in tiefere Hautschichten eingeschleust und können Fältchen für Wochen glätten.

Sophia Krebs hat seit zwei Jahren in Praxisgemeinschaft mit ihrer Mutter am Standort in Grundschtötel, Goethestraße 58, gearbeitet. Diese Räume sind mittlerweile zu klein für zwei Praxen geworden, daher zieht die Kosmetik/ Sophia Krebs in die neuen Räumlichkeiten an der Königstraße 52. Zur Eröffnung können sich alle Kunden auf ein Willkommenspräsent freuen. Für alle Neukunden bis Ende Januar werden 5% Rabatt angeboten!

Alle Grundschtöteler Kunden der Podologischen Praxis können weiterhin in die Goethestraße 52 kommen. Die Praxis bleibt am Ort.



IRMHILD KREBS

PRAXIS FÜR PODOLOGIE

Ihre Füße in professionellen Händen

Seit 2005 ist die examinierte Krankenschwester Irmhild Krebs in der medizinischen Fußpflege tätig und darf als staatlich geprüfte Podologin auch die empfindlichen Füße von Diabetikern behandeln. Auch für eine „normale“ Grundbehandlung, individuelle Druckentlastung bei Hühneraugen, Hornhaut und Warzen, Behandlung von eingewachsenen Nägeln sowie zur Behandlung von Nagelpilz sind Sie bei Irmhild Krebs in den richtigen Händen. Hausbesuche sind möglich.

Wir haben geöffnet

IRMHILDKREBS

Praxis für Podologie und med. Fußpflege

Goethe-Str. 58
58300 Wetter

Tel.: 02335/6 1642
Mobil: 0173/7 328657
E-Mail: iw-krebs@online.de



SOPHIA KREBS

GANZHEITLICHE
INNOVATIVE KOSMETIK IN
WETTER-GRUNDSCHÖTTEL



WINTER-GOURMET-BEHANDLUNG SOINT REVITALISANT von Isabelle Lancray Paris

Entfliehen Sie den kalten Temperaturen und genießen Sie eine Behandlung der besonderen Art. Machen Sie Ihre Haut winterfest mit einer Vitaminbombe und lassen Sie die dunklen Tage bunter werden. 90 Minuten Verwöhnzeit für Sie mit einem hochwertigen Duft für Ihr Wohlbefinden.

SICHERN SIE SICH JETZT SCHNELL EINEN TERMIN FÜR DIE BEGRENZTE LIMITED EDITION WINTER-GOURMET BEHANDLUNG.


sophia
INNOVATIVE KOSMETIK

SOPHIA KREBS

STAATLICH GEPRÜFTE KOSMETIKERIN

Termine nach Vereinbarung unter:

Tel.: 02335 61642 . Mobil: 01715 825850
Goethestraße 58, 58300 Wetter Grundschtötel



Stefan Heiermann, Rechtsanwalt & Avvocato, Fachanwalt für Strafrecht

Aktuelles in der COVID-Krise

Das Infektionsschutzgesetz und seine Reform

Das Infektionsschutzgesetz (IfSG) trat bereits am 01.01.2001 in Kraft. Es handelt sich um ein Bundesgesetz dessen Zweck es ist, übertragbaren Krankheiten beim Menschen vorzubeugen, Infektionen frühzeitig zu erkennen und ihre Weiterverbreitung zu verhindern (§ 1 Abs. 1 IfSG). Mit der Zielsetzung für die Corona-Maßnahmen eine solidere rechtliche Grundlage zu schaffen, haben Bundestag und Bundesrat am 18. November 2020 die Reform des Infektionsschutzgesetzes passieren lassen. Nachdem Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier die Ausfertigung unterzeichnet hat, kann das Gesetz nun in Kraft treten. Es beinhaltet jetzt eine gesetzliche Präzisierung hinsichtlich der Eingriffe in grundrechtliche Freiheiten.



In einem neu hinzugefügten Paragraphen 28a werden mögliche Schutzvorkehrungen zur Bekämpfung der Epidemie konkret aufgeführt. Des Weiteren werden Grenzwerte sowie Befristungen und Begründungen für Einschränkungen genannt. Die Einschränkung von Demonstrationen oder etwa Gottesdiensten wird an besondere Auflagen geknüpft. Die Feststellung einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite orientiert sich an den Vorgaben der Weltgesundheitsorganisation (WHO). Normiert wurde auch eine Berichtspflicht der Bundesregierung an den Bundestag.

Tatsächlich ermangelte es den Corona-Maßnahmen bislang an notwendigen gesetzlichen Grundlagen. So wurden seit Beginn der Pandemie viele Corona-Maßnahmen als Verordnungen erlassen,

was dazu führte, dass Gerichte Kontaktverbote und Sperrstunden zum Teil wieder kippten. Dabei wurden die Urteile zumeist mit Unverhältnismäßigkeit und Eingriffen in die Grundrechte der Bürger auf unabsehbare Zeit begründet. Der nun im Zuge der Gesetzesnovelle hinzugefügte § 28a beseitigt diesen Missstand indem er für die bereits erlassenen Corona-Maßnahmen einen passenden gesetzlichen Rahmen schafft. § 28a dient allerdings nicht nur der gesetzlichen Untermauerung der Corona-Regeln. In dem reformierten Gesetz wird jetzt auch im Detail aufgelistet, welche Schutzmaßnahmen von den Landesregierungen und Behörden verordnet werden können. Damit sollen „willkürliche“ Entscheidungen verhindert werden. Gefühlt ändert sich für die Bürger durch die Gesetzesreform allerdings wenig, denn die Maßnahmen wie Abstandsgebot, Kontakt-, Ausgangs-, und Reisebeschränkungen, Maskenpflicht etc. sind uns allen bereits seit Beginn der Pandemie bekannt und längst Bestandteile des Alltags geworden.

Kritiker des § 28a haben das Gesetz mit dem Er-

mächtigungsgesetz der Nationalsozialisten von 1933 verglichen. Dieser Vergleich geht jedoch fehl, und überhaupt sollte der Umgang mit Begriffen aus der NS-Zeit sensibler ausgestaltet sein. Heiko Maas, Bundesminister des Auswertigen, twitterte zu dem Vergleich: „Um mal „mit Fakten auszuhelfen“: Die Nazis haben mit dem #Ermächtigungsgesetz die Demokratie ausgehebelt. Wir machen heute mit dem #Infektionsschutzgesetz das Gegenteil. Willkür wird ausgeschlossen, Rechtsklarheit geschaffen.“

Ich teile die Auffassung des Bundesministers und erlaube mir hinzuzufügen, dass Demokratie sich nicht zuletzt dadurch auszeichnet, dass Entscheidungen der Mehrheit auch von der andersdenkenden Minderheit akzeptiert werden.

Ich wünsche allen Lesern und Leserinnen eine trotz allen Widrigkeiten schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Bleiben Sie gesund!

*S. Heiermann,
Rechtsanwalt & Avvocato
Fachanwalt für Strafrecht*



Familien- und Krankenpflege e.V.
Herdecke & Wetter

Tagespflege im Dorfzentrum-Wengern

Gesellschaft - Abwechslung - Lebensfreude

Das Angebot richtet sich an betreuungsbedürftige Menschen, die zuhause leben und tagsüber unterstützende Hilfe im täglichen Leben, sowie einen Aufenthalt in geselliger Runde mit liebevoller und familiärer Atmosphäre wünschen.

Sie haben Fragen oder wünschen weitere Informationen? Wir beraten Sie gerne persönlich unter 02335 96 78 822.

Tagespflege in Wetter-Wengern - Osterfeldstr. 28, 58300 Wetter, Mo.-Fr. von 8.00-16.00 Uhr
Ausführliche Informationen finden Sie auch unter www.familien-krankenpflege.com

Breitbandausbau: Karte ist online

Liegt meine Adresse im geförderten Breitband-Ausbaugebiet? Das können interessierte Bürgerinnen und Bürger jetzt auf einer detaillierten Karte online nachprüfen.

Diese vom EN-Kreis geschaffene Karte zeigt adressgenau, wo in der Harkortstadt der Breitbandausbau des Internets gefördert wird.

Die geförderten Adressen sind in der Karte mit einem grünen Punktsymbol an der Hauskoordinate markiert. Diese Adressen wurden vom Kreis für den geförderten Breitbandausbau beauftragt. Darüber hinaus finden Sie in einzelnen Karten gelbe Dreiecksymbole. Für diese Adressen läuft die Prüfung, ob sie im Zuge des geförderten Ausbaus mit ausgebaut werden können.



Ansichten von Alexander Stuckenholtz **FDP**

Digitalisierung

Den technikaffinen Spinnern, den sog. Nerds, wird einmal die Welt gehören. Diesen Satz muss man mittlerweile korrigieren. Den Nerds gehört nämlich schon die Welt. An den Börsen sind die wertvollsten Unternehmen der Welt schon längst nicht mehr VW oder Thyssen, sondern Google, Facebook oder Apple. Allein Tesla, ein Unternehmen, das eher fahrende Computer baut als klassische Autos, ist mittlerweile mehr wert als alle deutschen Automobilhersteller zusammen. Der Trend zur Digitalisierung ist in keinem wirtschaftlichen oder gesellschaftlichen Bereich aufzuhalten. Corona dient dabei sogar noch als Brandbeschleuniger. Experten gehen davon aus, dass sich die Arbeitswelt mit Corona nachhaltig verändern wird. Digitale Konferenzen und Kommunikationsmittel werden nicht nur Geschäftsreisen und einen festen Arbeitsplatz im Bürotower nachhaltig verdrängen, sondern verändern auch die Art des Konsums von Medien und unser Einkaufsverhalten. Leider gehören wir in Deutschland eher nicht zu den sog. Early-Adoptern digitaler Technologien. Wir sind leider gerade dabei, einen riesigen Trend total zu verschlafen. Unser Breitbandnetz hat riesige Löcher, in den Verwaltungen werden noch Papierakten geschleppt und von digitalen Medien ist in unseren Schulen vor Ort kaum eine Rede. Eine Grundschullehrerin an der Bergschule musste vor kurzem ihr heißgeliebtes Smartboard nach wenigen Tagen wieder abgeben, nachdem am Gymnasium ein solches Gerät einen technischen Defekt hatte. Das mag für

die heute 60-Jährigen vielleicht alles kein großes Problem darstellen. Aber unsere Schul- und Kindergartenkinder werden in und mit einer digitalen Welt leben müssen. Die Frage wird also sein, ob sie in der Lage sein werden, diese Welt aktiv zu gestalten, oder ob sie diese höchstens konsumieren.

Wenn wir die Weichen auf Zukunft stellen wollen, müssen wir uns auch hier in Wetter mit der Digitalisierung auseinandersetzen. Wir müssen in die notwendige Infrastruktur investieren, Verwaltungsprozesse fit machen und Schulen mit Endgeräten und Plattformen ausstatten. Diese Themen müssen also priorisiert, organisiert und umgesetzt werden. Ein guter Ort, um diese Arbeit anzugehen, wäre ein neuer Ausschuss für Digitalisierung als Gremium des Stadtrats gewesen. Einen entsprechenden Antrag haben wir, die FDP-Fraktion im Rat der Stadt Wetter, kürzlich gestellt. Leider ist dieser Antrag von SPD, CDU und Grünen mehrheitlich abgelehnt worden. Es soll also erst einmal alles so bleiben, wie es ist. Alle Fraktionen bezeichnen die Digitalisierung zwar als enorm wichtig, aber wie wichtig den Fraktionen die Digitalisierung tatsächlich war, wird sich spätestens in fünf Jahren gezeigt haben, wenn die nächste Kommunalwahl ins Haus steht. Gerne nehmen wir SPD, CDU und Grüne beim Wort, bis dahin massiv in die digitale Ausstattung der Schulen, der Digitalisierung von Verwaltungsprozessen und des Breitbandausbaus investiert zu haben. Ehrlich gesagt, habe ich allerdings meine Zweifel, ob es tatsächlich so kommen wird.

Alexander Stuckenholtz

Senioren *Residenz* Volmarstein



- 53 Pflegeplätze in 47 Einzel- und 3 Doppelzimmern
 - großzügige, helle und freundliche Bewohnerzimmer
 - familiäre Atmosphäre in ruhiger Lage
 - schöne Grünanlage mit Außenterrasse und Café
- Wir freuen uns über Ihren persönlichen Besuch!

Stevelling Straße 20 • 58300 Wetter-Volmarstein
Telefon: 02335/967 63-520 • Fax: 02335/967 63-555

PRO REHAB Schnitzler

- Physiotherapie
- Rehasport
- med. Fitness
- Fußpflege
- Yoga-Kurse



Hochstraße 16 • 58300 Wetter • Tel.: 02335-5882
www.pro-rehab.de

Senioren *Residenz* Wetter

Rundum geborgen - in Selbstbestimmtheit leben

Sie selber suchen Geborgenheit in Selbstbestimmtheit und in sympathischer Umgebung?

Informieren Sie sich bitte über unsere modernen, individuellen Pflege- und Betreuungskonzepte!

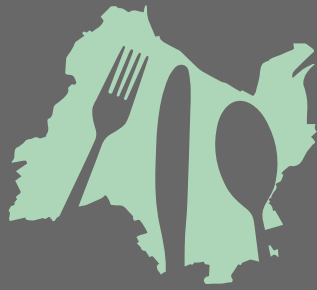


Leistungen und Ausstattung

Wir bieten auf 4.000 qm² Wohnfläche 69 Einzel- und sechs Doppelzimmer. Die Größe eines Einzelzimmers liegt (inkl. Bad) bei über 20 qm². Die Residenz hält ständig Zimmer für Senioren frei, die nur vorübergehend einen Platz (Kurzzeitpflege) benötigen.

Besuchen Sie uns und informieren Sie sich bei einer Tasse Kaffee in unserem gemütlichen Brunnencafé.

Friedrichstraße 30 • 58300 Wetter
Telefon: 023 35/846 19-0 • Fax: 023 35 / 846 19-555
www.residenz-wetter.de • info@residenz-wetter.de



WETTER

TISCHT AUF



Zuhause genießen
und dein Lieblingsrestaurant unterstützen!

Wer liefert? Wo kann ich abholen?
www.wetter-tischtauf.de

Mehr erfahren?

Folg uns auch auf Facebook & Instagram!



www.facebook.com/wetter.tischtauf



www.instagram.com/wetter.tischtauf

Zwei Wetteraner haben eine „Schnapsidee“

Die beiden Wetteraner Alexander Hilmer und Axel Kähne sorgen mit ihrer Geschäftsidee für Aufsehen in Wetter und Umgebung. Im Sommer 2018 saßen die beiden gebürtigen Volmarsteiner zusammen und entschlossen sich einen eigenen Gin auf den Markt zu bringen, der geschmacklich aber auch von seiner Optik nichts mit dem zu tun haben sollte, was die beiden bisher mit einem Tonic Water tranken. „Wir probierten viel und ausführlich aus, aber kein Gin war dabei, von dem wir sagten, dass er außergewöhnlich, einzigartig und wirklich besonders wäre.“ so Alexander Hilmer, der in Volmarstein eine Apotheke betreibt.

Hilmer und Kähne tüftelten zunächst an ihrem Gin und probierten verschiedene Grundrezepte bis sie eine Auswahl an Botanicals in ihrem Gin vereint hatten, der ihn „weich“, lecker und mild machte.

Anschließend folgte die Mazeration mit Tonkabohne, die dem Gin neben einer goldgelben Farbe auch ein betörendes und süßlich, angenehmes Aroma verlieh.

„Das mit der Farbe hatten wir nicht beabsichtigt, und fanden wir anfangs auch nicht so doll, aber wir konnten es ja nicht ändern. Wir mussten den Tonka-Anteil allerdings reduzieren, weil wir laut chemischem Prüfungsamt nicht die Werte erfüllten die ein Gin haben durfte“, berichtet Kähne, der einen Grill-Catering Betrieb in Sprockhövel führt.

Final fanden sie sich aber mit der Farbe ab, und mittlerweile sind sie stolz auf dieses Alleinstellungsmerkmal ihres RuhrGIN. Als das Getränk ab-

gesegnet und zum Destillieren freigegeben war, entwarfen Alex und Axel auch noch ihr eigenes Logo, sowie das Design des RuhrGIN Etiketts.

Der Verlauf der Ruhr trennt das Wort „Ruhr“ von „GIN“ in schimmernden Buchstaben auf einem dunklen, matten Hintergrund.

Da beide zwar gute Ideen haben, aber nicht Profis in jeglichem Bereich sind, überließen sie das finale Überarbeiten des Etiketts einem italienischen Grafikdesigner, der auch schon für andere Spirituosen in diesem Bereich tätig war.

Seit dem 1. November verkaufen die beiden Gin-Experten nun ihren RuhrGIN über ihre Internetseite www.RuhrGIN.de und über den lokalen Händler in Wetter und Sprockhövel.

„Wir machen das aus Spaß nebenbei und haben deshalb auch nur 300 Flaschen in der ersten Serie brennen lassen. Das war die absolute Mindestmenge unserer Manufaktur im

Sauerland“, erklärt Alex. Ihr größter Wunsch für Weihnachten wäre natürlich, dass ihr Lager dann leer ist und sie vielleicht im Januar schon wieder neu destillieren können.

Dann wünschen wir den beiden Jungs mal gutes Gelingen und eine erfolgreiche Weihnachtszeit! Gin Gin!



Wetter tischt auf: „Zuhause genießen“ und Gastronomie unterstützen

Da die Gastronomen vor dem Hintergrund der Corona-Beschränkungen keine Gäste empfangen können, liegt nun eine Liste der aktuellen Abhol- und Lieferservices der teilnehmenden „Wetter-tischt auf“-Gastronomen vor. Sie ist auf der städtischen Homepage einsehbar und steht dort auch zum Download bereit:

<https://www.stadt-wetter.de/freizeit-in-wetter/wettertischtauf/>

Unter dem Motto „Zuhause genießen – und dein Lieblingsrestaurant unterstützen“ weisen Banner an fünf Stellen im Stadtgebiet auf diesen neuen kulinarischen Service hin. „Normalerweise wäre jetzt die Zeit der großen Weihnachtsfeiern“, sagt Gastronomin Sabine Schepers von der Margarethenhöhe und zeigt damit die prekäre Lage der Restaurants und Imbisse auf. „Wir hoffen“, so Bürgermeister Frank Hasenberg, „mit dieser Aktion die Gastronomen in der aktuell schwierigen Zeit etwas unterstützen zu können.“

Constanze Boll, Leiterin der städt. Wirtschaftsförderung, bringt noch eine zusätzliche Variante ein: „Man kann auch helfen, indem man eine Wetter-Karte kauft (beim Stadtmarketing oder online unter wetterkarte.net) und damit an der Aktion teilnimmt.“



Sabine Schepers (Margarethenhöhe) und Bürgermeister Frank Hasenberg studieren gemeinsam mit Gestalter Raphael Rohe und Constanze Boll (Wirtschaftsförderung, beide nicht im Bild), das Plakat am Kreisel Kaiserstraße. Foto: Stadt Wetter (Ruhr)



JAGD & HUND begrüßt Besucher im Mai 2021 in Dortmund

Europas größte Jagdmesse ist ein Treffpunkt von Jägern und Naturliebhabern aller Altersklassen

Europas größte Jagdmesse, die JAGD & HUND in Dortmund, öffnet vom 25. bis 30. Mai 2021 ihre Türen und gibt einen ersten Ausblick auf das kommende Jahr. Zahlreiche Aussteller aus aller Welt präsentieren sich an sechs Tagen. Ein attraktives breitgefächertes Programm macht die JAGD & HUND zu einem unvergesslichen Erlebnis.



Die JAGD & HUND ist ein wichtiger Treffpunkt von Jägern und Naturliebhabern aller Altersklassen. Sie sind jährlich zu Gast in der Messe Dortmund, können die neuesten Trendprodukte und Innovationen der Branche live auf der Messe erleben und sich persönlich mit anderen austauschen. Der neue „Eingang Nord“ der Messe Dortmund sowie die Passagen ermöglichen dabei einen verbesserten Zugang zu allen Ausstellern, Foren und Programm-Highlights. Neuheiten und Rahmenprogramm für Groß und Klein Europas größte Jagdmesse entwickelt sich konstant weiter. Um den hohen Ansprüchen moderner Jäger gerecht zu werden, erwarten die Besucher auch auf der kommenden JAGD & HUND wieder zahlreiche Neuerungen und Extras. Neben einem umfassenden Produktangebot und den Neuheiten der internatio-

nalen Aussteller gehört das abwechslungsreiche Rahmenprogramm zum Gesamterlebnis der JAGD & HUND dazu. Als Beispiel zählen die Vorführungen der Jagdgebrauchshunde fast aller Jagdhunderassen – die ihr Können unter Beweis stellen – zu den jährlichen Highlights der Messe. Adler, Falken, Bussarde und Eulen sorgen für einen weiteren Höhepunkt der Messe, wenn die majestätischen Greifvögel unter dem Hallendach ihre Flug- und Jagdübungen vorführen. Im Anschluss können sich interessierte Besucher bei den Falknern vom Orden Deutscher Falkoniere über die Jagd mit Beizvögeln informieren.

Sechs aufregende Tage erwarten die Besucher. Denn in nunmehr 40 Jahren hat sich die JAGD & HUND zur Leitmesse entwickelt. Auf dem Messegelände ein breit gefächertes Programm geboten und inter-

nationale und nationale Aussteller liefern aus allen relevanten Themenkomplexen die neuesten Trends. Die JAGD & HUND ist traditionell aber auch ein Forum zum professionellen Austausch mit Experten, um etwa Produkte, Hintergrundinfos und Rahmenbedingungen der Jagd zu beleuchten. Eine Messe, die ihresgleichen in Europa sucht. Um Ihren hohen Ansprüchen gerecht zu werden, warten zahlreiche Neuerungen der Szene auf die

Besucher. Zu den Neuerungen der JAGD & HUND-Ausgabe 2021 zählt auch die stärkere Einbeziehung des Außengeländes am Messestandort Dortmund. Möglich macht es der neue Termin vom 25. bis 30. Mai, der frühlingshafte Temperaturen für einen gelungenen Messebesuch verspricht.

i Weitere Informationen zur JAGD & HUND 2021: www.jagdundhund.de





In der Kaiserstraße (hinter dem Lidl) ist die Tischlerei Blum seit dem Spätsommer zu finden.

Tischlerei Blum jetzt in der Kaiserstraße: Gute Adresse für individuelle Einrichtung nach Maß

In Wetter ist die Tischlerei Blum bekannt als erstklassige Adresse für perfekte Maßarbeit. Jetzt hat Dietmar Blum seinen Wunsch in die Tat umgesetzt, noch einmal neue Weg zu gehen und sich ein wenig selbst zu verwirklichen. Am neuen Standort in der Kaiserstraße 18-22 kann er gemeinsam mit Ehefrau Bettina und seinem vierköpfigen Mitarbeiterteam den Reisemobilbereich weiter ausbauen und verstärkt in den Fokus setzen.

Hell, freundlich und vor allem geräumig ist die neue Produktionshalle der Tischlerei. Hier werden Wohnmöbel, Büro- und Ladeneinrichtungen gebaut - der Betrieb ist unter anderem Spezialist für den Wohnungssanierungsbereich. Gemeinsam mit seinen vier Mitarbeitern - drei Gesel-

len und ein Auszubildender - werden Fenster, Türen und Oberböden erneuert. „Dafür habe ich ein Team. Das andere Team kümmert sich um den Innenausbau, also die Möbel.“ Küchen, Wohn- und Schlafzimmer, Badmöbel, für den privaten wie den beruflichen Bereich - die Tisch-

lerei Blum arbeitet auf Maß, entwickelt und realisiert die individuellen Wünsche ihrer Kunden. Und davon gab es in der Coronazeit durchaus viele. „Corona hat uns glücklicherweise keine Nachteile gebracht. Im Gegenteil. Da hat sich der ein oder andere schon mal eine neue Küche gegönnt oder Fenster und Türen sollten erneuert werden.“

Auch der Bereich, den Dietmar Blum mit besonderer Hingabe bearbeitet, entwickelte sich in den letzten Monaten überaus positiv. „Reisemobile waren schon immer mein Steckenpferd“, verrät Dietmar Blum. Da hat der Tischlermeister „aufs richtige Pferd gesetzt“, denn die Nachfrage nach Reisemobilen stieg - bedingt durch eingeschränkte Reisemöglichkeiten - während der Coronazeit enorm an. Dafür bietet der neue Standort auch zusätzlichen Platz. „In der

neuen Halle können wir Reisemobile bis zu einer Länge von 12 Metern unterbringen und aufbereiten.“

Exakt vor einem Jahr haben Dietmar Blum und sein Team mit dem Umbau des alten Industriestandorts der Firma Bönnhoff begonnen. „Wir haben alles selbst gefertigt“, erzählt er nicht ohne Stolz. Im Mai war die Einrichtung fertig und der Umzug nahezu abgeschlossen. Mit der kompletten Produktion hat man in der Tischlerei im Spätsommer begonnen.



i Kontakt:
Dietmar Blum
Tischlerei & Möbelbau,
Kaiserstraße 18-22, (Einfahrt zum Lidl, rechte Seite)
Tel.: 02335/971244
info@tischlerei-blum.de



Dietmar Blum (li.), seine Frau Bettina und Vierbeiner Anton freuen sich gemeinsam mit dem vierköpfigen Mitarbeiterteam über den neuen Standort der Tischlerei in der Kaiserstraße.

Keine kalten Füße kriegen!



Blackfox Damen Winterstiefel
100% Wasserdicht

halbhoher Gummistiefel in versch. Farben in hochwertiger Lederoptik, sehr warm, pflegeleichte Oberfläche, Wasserdicht, für Outdoor-Aktivitäten im Winter und in der City einsetzbar

39,95€
22410001

Quarz- Terrassenheizstrahler NIGHT SUN

Ideal für Terrasse, Garten, Balkon, Schutz vor Spritzwasser (IP34), hohe Flächenleistung, 3 Heizstufen (650/1300/2000 Watt), Kopf um 45° schwenkbar, Sicherer Stand



79,95€ ~~89,95€~~
31300011



Weitere Außenleuchten im Sortiment



49,99€ ~~74,99€~~
46020115

Ferrara Wandleuchte, High Power LED 4W 240lm 3000K

Für den Außenbereich geeignet

ABUS Akku WLAN-Videoüberwachung

Wetterfest, Langzeit-Akku bis zu 13 Monate

~~219,95€~~ 14090627

199,95€



Deko-Stern

Weihnachtlicher Holz Dekostern in verschiedenen Größen



Weitere Weihnachtsdeko in unserem Gartencenter
ab 6,00€



~~34,99€~~
29,99€
97150346

Vogelhaus Amsel (mit Ständer)

Dach mit Bitumenpappe bedeckt, ganzjährig einsetzbar



3,99€
97250110

Gevo Sonnenblumenkerne

Vogelfutter, geschält 1kg

Baumarkt
Rohbaustoffe
Dachbaustoffe
Putzsysteme
Bauelemente
Fachberatung
Werkzeuge

Das richtige Werkzeug gibt's in unserem Mietgerädepark!

Beachten Sie auch unsere schönen Musterausstellungen:

- ✓ Außenanlagen
- ✓ Fliesenausstellung
- ✓ Gartenmöbel
- ✓ Grill Shop: Camping Gaz u. Weber-Grill



Wir sind für Sie da: Montag - Freitag: 7 - 18 Uhr, Betontankstelle bis 17 Uhr
Samstag: 7 - 14 Uhr, Betontankstelle bis 13 Uhr
Gartencenter: ab 8.00 Uhr

Karl Klein Baustoffe GmbH: Auf dem Böcken 10 · 58285 Gevelsberg-Silschede

Tel.: 02332 6648-0 · info@bauzentrum-klein.de

www.facebook.com/Bauzentrum.Klein.Gevelsberg

Abbildungen ähnlich.
Angebote gültig bis 19.12.2020 und solange der Vorrat reicht.
Alle Rabatte gelten nur für Lagerware.
Druckfehler unter Vorbehalt.